

Konzeption und Strategieplanung 2023 - 2027



Stadtbücherei Weilheim an der Teck

Vorwort:

„Bibliotheken sind verlässliche Partner in einer gelingenden staatlichen Daseinsvorsorge – ob in Städten oder im ländlichen Raum – und leisten einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Gestaltung gesellschaftlicher Veränderungsprozesse“.¹

Bibliotheken unterstützen das Lebenslange Lernen und die kulturelle Vielfalt. Sie leisten einen Beitrag zur sozialen Integration, helfen die digitale Spaltung zu überwinden und stellen einen freien Zugang zu den relevanten Informationen unserer Gesellschaft sicher und erfüllen somit ein Grundrecht. Mit 223 Millionen Besuchern jährlich sind Bibliotheken die am meisten genutzten Kultur- und Bildungseinrichtungen in Deutschland. 340 Millionen Bücher, Filme und Songs sowie 37 Millionen eMedien² werden jährlich real und virtuell aus Bibliotheken ausgeliehen. Rund 120 000 Entleihungen davon verzeichnet die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck.

¹ Quelle: Öffentliche Bibliotheken 2025 – Leitlinien für die Entwicklung der öffentlichen Bibliotheken, S.3, dbv, 2021

² Bericht zur Lage der Bibliotheken – Zahlen und Fakten 2020/2021, S. 4, dbv, 2021

Inhalt

1.	Wofür wir stehen.....	5
2.	Einführung in die Bibliothekskonzeption	5
3.	Die Bibliothekswelt 2022+.....	6
3.1.	Bibliotheken im Wandel	6
3.2.	Allgemeine Entwicklungen und Konsequenzen für die Bibliotheksarbeit	6
3.2.1.	Fortschreitende Digitalisierung	6
3.2.2.	Anforderungen an Raum und Ausstattung.....	7
3.2.3.	Anforderungen an Organisation und Personal.....	7
4.	Die Stadtbücherei im Kapuzinerhaus –.....	8
	Rahmenbedingungen und Analyse.....	8
4.1.	Auftrag der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck.....	8
4.2.	Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck in der öffentlichen Wahrnehmung ..	9
4.3.	Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck in der lokalen Bibliothekslandschaft	9
4.4.	Interne Lokale Rahmenbedingungen.....	10
4.4.1.	Gebäude und Ausstattung	10
4.4.2.	Öffnungszeiten.....	11
4.4.3.	Nutzung	11
4.4.3.1.	Ausleihstatistik.....	11
4.4.3.2.	Benutzerstatistik	12
4.4.3.3.	Besucherzahlen	14
4.4.4.	Bestand und Angebote	16
4.4.4.1.	Medienbestand	16
4.4.4.2.	Fernleihe.....	17
4.4.4.3.	Das digitale Angebot.....	17
4.4.5.	Veranstaltungen.....	18
4.4.6.	Verwaltung und Personal.....	19
4.4.6.1.	Professionalität und Controlling	19
4.4.7.	Kooperationspartner in Kultur und Bildung	20
4.4.7.1.	Kooperation mit Bildungseinrichtungen	20
4.4.7.2.	Kooperation mit der Grundschule	21
4.4.7.3.	Kooperation mit anderen Schulen.....	22
4.4.7.4.	Kooperation mit Kindergärten	23
4.4.8.	Finanzen.....	23
4.4.9.	Bibliothek für Schwäbische Mundartdichtung Weilheim a.d. Teck.....	25
4.4.9.	Leistungsvergleich und Benchmarking	25

4.5.	Externe Lokale Rahmenbedingungen.....	27
4.5.1.	Zentralörtliche Bedeutung und räumliche Lage Weilheim a.d. Teck	27
4.5.2.	Bevölkerung	28
4.5.3.	Bildung und Betreuung	28
4.5.4.	Soziales Leben und kulturelles Angebot.....	30
5.	Allgemeine Gesellschaftliche Entwicklungen	30
5.1.	Megatrends.....	30
5.2.	Sprach- und Lesekompetenz und Bildungssozialisation	33
5.3.	Medien- und technischer Wandel	34
5.4.	Migration und Integration	34
6.	Gesellschaftlicher Auftrag Öffentlicher Bibliotheken und gesetzliche Grundlagen	35
7.	Strategieplanung:.....	36
	Strategische Ziele der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck 2022 - 2027	36
7.1.	Ziel 1: Bereitstellung und Vermittlung eines aktuellen, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medien- und Informationsangebotes.....	36
7.2.	Ziel 2: Förderung von Lese- und Informationskompetenz.....	37
7.3.	Ziel 3: Stadtbücherei als Lern- und Begegnungsort.....	37
7.4.	Ziel 4: Kundenorientierung.....	38
7.5.	Ziel 5: Die Stadtbücherei als kultureller Ort.....	38
7.6.	Ziel 6: Professionelle und effiziente Arbeitsweise	38
8.	Strategische Ziel- und Umsetzungsplanung	39
8.1.	Strategische Zielplanung: Bereitstellung und Vermittlung eines aktuellen, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medienangebotes.....	39
8.2.	Strategische Zielplanung: Förderung von Lese- und Informationskompetenz	41
8.3.	Strategische Zielplanung: Stadtbücherei als Lern- und Begegnungsort ...	43
8.4.	Strategische Zielplanung: Kundenorientierung	45
8.5.	Die Stadtbücherei als kultureller Ort	47
8.6.	Professionelle und effiziente Arbeitsweise.....	48
9.	Was ist erreicht? - Ein Fazit	50
10.	Was bringt die Zukunft? - Ein Ausblick	51
11.	Quellenverzeichnis (alphabetisch)	52



1. Wofür wir stehen

Unser Auftrag

Die Stadtbücherei Weilheim ist eine öffentliche Bildungs- und Kultureinrichtung, die der Information, dem lebenslangen Lernen, der Unterhaltung und der Freizeitgestaltung dient. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Informationsbedürfnissen von Schülern und Bildungsinstitutionen. Neben einem attraktiven physischen Medienbestand bietet die Stadtbücherei ihren Kunden ein breites digitales Angebot. Als attraktiver realer Ort gibt sie Besuchern Raum, sich zu begegnen, sich aufzuhalten und Kultur und Information zu erleben.

2. Einführung in die Bibliothekskonzeption

Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck arbeitet grundsätzlich nach strategisch ausgerichteten, professionellen und bedarfsgerechten Erwägungen. Die Konzeption 2023 - 2027 ist die Fortschreibung der Versionen von 2010 und 2016 und einer Zwischenkonzeption 2021/2022, die als Leitlinie für die Arbeit der vergangenen Jahre gedient haben.

Da auf Grund der Corona-Jahre 2020 und 2021 wichtige Datengrundlagen zur Analyse nicht erhoben werden können, ist die vorliegende Ausarbeitung eine Neukonzeption. Wo Kennzahlen in den Corona-Jahren 2020 bis 2022 nicht aussagekräftig sind, wurde teils mit den Zahlen von 2019 gearbeitet. Die laufenden Erfahrungen aus dem Jahr 2022 fließen mit ein.

Die Konzeption soll helfen, auf Grund aktueller Analysen und Erhebungen ein zielgenaues, bedarfsgerechtes und mit den vorhandenen Ressourcen optimales Angebot für die Bibliothekskunden zu ermöglichen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

3. Die Bibliothekswelt 2022+

3.1. Bibliotheken im Wandel

„Die öffentliche Bibliothekslandschaft befindet sich in einem rasanten Wandel. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und technologischer Veränderungen definieren Öffentliche Bibliotheken ihre Aufgaben und Funktionen neu. Dies ist verbunden mit zentralen strategischen Fragen, die über die Relevanz Öffentlicher Bibliotheken in der digitalen Gesellschaft entscheiden“³

Öffentliche Bibliotheken unterliegen seit Jahren raschen dynamischen Veränderungsprozessen. Sie bewegen sich in einem Spannungsfeld aus klassischer Aufgabenerfüllung, Kundenerwartungen, technischen Entwicklungen und öffentlichen Budgets.

Besonders die digitalen Angebote einer Bibliothek haben signifikant an Bedeutung gewonnen. Online-Bibliotheken, eLearning, Musik- und Filmstreaming, Datenbanken, ePaper und eMagazines ergänzen das klassische Medienangebot. Fast alle Medien sind auch digital erhältlich, dennoch sind öffentliche Bibliotheken als Orte gefragt. Bibliotheken sind längst dritte Orte, an denen man sich im öffentlichen Raum ohne Konsumzwang begegnen und zuhause fühlen kann.

3.2. Allgemeine Entwicklungen und Konsequenzen für die Bibliotheksarbeit

3.2.1. Fortschreitende Digitalisierung

Digitalisierung ist ein wichtiger Baustein im bibliothekarischen Alltag. Bibliotheken passen bereits seit Jahren ihr digitales Medianangebot und ihre technische Ausstattung an die Anforderungen der Zeit an. In Corona-Zeiten trugen vor allem die digitalen Angebote dazu bei, eine Versorgung der Kunden aufrecht zu erhalten. Digitale Unterstützung in Klassenführungs- und Veranstaltungskonzepten gehört selbstverständlich dazu und im Service ist die digitale Unterstützung bei Selbstverbuchung und Selbstbedienerfunktionen nicht mehr wegzudenken. Digitalisierung ist ein stetiger Prozess, der auch in kommenden Jahren bedeutsam bleiben wird.

³ ÖB 2025 Positionspapier zur Weiterentwicklung der öffentlichen Bibliotheken, 2020

3.2.2. Anforderungen an Raum und Ausstattung

Die Corona-Jahre 2020 bis 2022 haben die Schwächen im Fortschritt bei der Digitalisierung in allen Bereichen schonungslos offengelegt. Häufig wurde umgehend nachgebessert, um gut durch die Pandemie zu kommen. In Weilheim beispielsweise wurde die Zeit genutzt, um die Stadtbücherei auf ein modernes RFID-gestütztes Verbuchungssystem umzustellen, das eine kontaktlose Rückgabe und Ausleihe erlaubt. Zusätzlich wurden Fortschritte beim kontaktlosen Bezahlen und bei der Geräteausstattung gemacht. Eine zeitgemäße Ausstattung von Bibliotheken mit entsprechenden Etats ist wichtig, um nicht nur die nötige Hardware erwerben zu können, sondern auch gebäudetechnisch nachrüsten zu können. Gerade historische Gebäude, in denen Bibliotheken gerne untergebracht sind, brauchen u.U. ein Fresh-Up in Punkto Verkabelung.

3.2.3. Anforderungen an Organisation und Personal

Mit zunehmender Digitalisierung ändern sich nicht nur Produkte sondern auch Abläufe in den Bibliotheken. Dadurch sind teilweise Änderungen in den Prozessen nötig, die die Mitarbeitenden erst verinnerlichen müssen. Dies, sowie zusätzliche neue und digitale Angebote machen es erforderlich, das Personal konsequent fortzubilden, damit alle auf dem Weg der Veränderung mitgenommen werden. Nur so kann eine gute Vermittlung der Angebote an die Kunden gelingen. Durch lange Öffnungszeiten und eine konsequente Serviceorientierung ergeben sich auch Widersprüche zu den Interessen und Bedürfnissen der Mitarbeiter. Gutes Personal zu finden und zu halten wird die Herausforderung der kommenden Jahre sein. Die Interessen der Kunden und Mitarbeiter in einen zufriedenstellenden Einklang zu bringen ist ein großes Ziel, neue flexible Arbeitsmodelle und technische Unterstützung im Kundenservice können helfen, es zu erreichen.

4. Die Stadtbücherei im Kapuzinerhaus – Rahmenbedingungen und Analyse

4.1. Auftrag der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck

Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck bezieht ihren Auftrag aus Vorgaben und Beschlüssen des Gemeinderates und der Verwaltung.

Der Gemeinderat der Stadt Weilheim hat in der am 20.04.2011 beschlossenen Benutzungsordnung folgenden Auftrag erteilt (Auszug):

§1 Aufgabe der Stadtbücherei:

1. Die Stadt Weilheim a.d. Teck betreibt die Bücherei als öffentliche Einrichtung
2. Die Bücherei dient der Information, der Unterhaltung, der Aus- und Fortbildung und der Freizeitgestaltung.⁴

Im Produktplan der Stadt Weilheim a.d. Teck findet sich folgende Aufgabenbeschreibung:

- Ausleihe von Medien in den Bereichen Sach-, Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik sowie Zeitungen und Zeitschriften
- Bereitstellung von Informationsdiensten
- Durchführung und Gestaltung von Veranstaltungen auch in Kooperation mit anderen kulturellen Einrichtungen.

Folgende Ziele werden darin benannt:

- Vermittlung und Förderung von Medienkompetenz
- Regionale Literatur- und Autorenförderung
- Größtmögliche Benutzerzufriedenheit bei optimaler Nutzung der Medienbestände
- Impulsgabe zur Beschäftigung mit Kunst und Literatur, Theater und Musik

Daraus lassen sich unmittelbare Ziele und Handlungsfelder ableiten, die im Weiteren unter Punkt 7. Strategische Zielplanung beleuchtet werden.

⁴ Benutzungsordnung der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck

4.2. Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck in der öffentlichen Wahrnehmung

Die Weilheimer Stadtbücherei genießt in der Bürgerschaft ein hohes Ansehen. Belegt wird dies durch mittlerweile drei repräsentative Bürgerbefragungen, die 2010, 2015 und 2020 durch externe Institute durchgeführt wurden. Diese Bürgerbefragungen waren Teil der Strategischen Entwicklungskonzepte Weilheim an der Teck 2020, 2025 und 2030 mit dem Ziel, eine künftige Stadtentwicklungsplanung fundiert und unter Einbeziehung der Bürgerschaft durchzuführen. Im Rahmen dieser Bürgerbefragungen wurden einzelne Bereiche wie die Stadtbücherei hinsichtlich Zufriedenheit und Prioritäten abgefragt.

Dabei konnte eine sehr positive Entwicklung festgestellt werden:

Bürgerbefragung Inhalte	2010	2015	2020
Priorität der Stadtbücherei Wert der Angabe sehr wichtig / wichtig in %	78 %	86 %	89 %
Bewertung der Einrichtung Wert der Angabe sehr gut / gut in %	85 %	95 %	97 %

89 % der Bevölkerung halten die Stadtbücherei demnach für wichtig bis sehr wichtig und 97,1 % bewerten die Einrichtung und ihre Arbeit mit gut bis sehr gut.

61,7 % der Befragten haben die Stadtbücherei bereits selbst besucht.

Insgesamt lässt sich sagen, dass die Weilheimer ihre Stadtbücherei sehr schätzen und sie auch überdurchschnittlich frequentieren.

4.3. Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck in der lokalen Bibliothekslandschaft

Die Weilheimer Stadtbücherei ist Teil einer leistungsfähigen Bibliothekslandschaft im Kreis Esslingen, bedingt durch die Randlage auch im Landkreis Göppingen. Die nächsten hauptamtlich geleiteten öffentlichen Bibliotheken befinden sich in Bad Boll (8 km Entfernung), Kirchheim (12 km), Lenningen (15 km), Göppingen (17 km), Wendlingen (20 km) und Nürtingen (25 km). Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck gehört zu den Bibliotheken mittlerer Größe im Landkreis.

4.4. Interne Lokale Rahmenbedingungen

4.4.1. Gebäude und Ausstattung

Die Stadtbücherei Weilheim ist in einem denkmalgeschützten Gebäude aus dem Jahre 1565 untergebracht, dem Kapuzinerhaus. Sie befindet sich dort nach einem Umzug aus dem für Büchereizwecke sehr beengten Bürgerhaus seit September 2001.

Die Lage mitten im historischen „Städtle“ ist optimal. Durch die zentrale Position mitten im Stadtkern und das gute Parkplatzangebot lässt sich ein Büchereibesuch bequem mit anderen Erledigungen verbinden.

Das Kapuzinerhaus bietet auf vier Stockwerken eine Nutzfläche von 584 m². Die vier Stockwerke erlauben es, verschiedene Nutzungen gut voneinander zu trennen. Sie sind jedoch in der Abdeckung von Öffnungszeiten und Beratungsangeboten sehr personalintensiv.

Es wurden bei der inhaltlichen Neukonzeption 2001 bereits alle Möglichkeiten geschaffen, die Schwerpunkte „Information, Kommunikation und Kultur“ räumlich umzusetzen.

Die Stadtbücherei verfügt im Dachgeschoss über einen eigenen Veranstaltungsraum, der auf rund 100 m² bis zu 80 Personen fasst. Er ist im Normalbetrieb Bibliotheksraum, in dem sich Bestände und ruhige Arbeitsplätze befinden. Die sogenannte „Kapuzinerbühne“ ist flexibel möbliert, so dass mit einer Umräumzeit von ca. 1 bis 1,5 h ein attraktiver Veranstaltungsraum entsteht.

Die technische Ausstattung sieht für das Publikum 2 PCs vor, an denen das Internetportal der Stadtbücherei mit allen Selbstbedienerfunktionen genutzt werden kann.

Des Weiteren stehen 2 Internet-PCs und zwei Laptops mit Office-Angebot sowie verschiedenen Datenbanken, ein Scanner, USB-Lesegeräte und Farbdrucker zur Verfügung.

Für Schüler steht eine Tablet-Ausstattung in halber Klassenstärke bereit.

Insgesamt ist das räumliche Angebot der Stadtbücherei sehr ansprechend und bietet vielerlei Möglichkeiten, sich aufzuhalten, zu arbeiten und Veranstaltungen zu besuchen. Mit 56 m² pro 1000 Einwohner liegt das Raumangebot nur leicht unter dem von der Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände, BID, empfohlenen Soll-Wert.⁵

⁵ 21 Gründe für gute Bibliotheken, Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände BID, 2009

4.4.2. Öffnungszeiten

Die Stadtbücherei im Kapuzinerhaus ist an 5 Tagen in der Woche von Dienstag bis Samstag an insgesamt 20,5 Stunden geöffnet.

Die Öffnungszeiten wurden 2014 leicht erweitert und an die Nachfrage angepasst. So ist jetzt neben einer durchgehenden Öffnung über Mittag am Mittwoch auch am Samstag verlängert bis 13.00 Uhr geöffnet.

Die Jahresöffnungsstunden liegen mit rund 1000 Stunden über dem Landesschnitt der hauptamtlich fachlich geleiteten Bibliotheken in Kommunen zwischen 5000 und 20.000 Einwohnern in Baden-Württemberg, der bei rund 732 Stunden pro Jahr liegt.⁶ Mit rund 56 % der durchschnittlichen Ladenöffnungszeiten im Einzelhandel der Stadt, bleibt die Bücherei jedoch hinter dem empfohlenen Soll-Wert des BID von 75 % zurück.⁷

Während der Pandemie-bedingten Shut-Down-Zeiten bot die Stadtbücherei alternativ einen Click&Collect-Service an, um eine Nutzung der Bestände zu ermöglichen.

In jedem Falle hat die Stadtbücherei als Aufenthaltsort mit einem niederschweligen und nicht-kommerziellen Angebot ohne Konsum- oder Ausleihzwang in den vergangenen Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Rund ein Drittel der Besucher nutzt das Raum- und Medienangebot, ohne auszuleihen.

4.4.3. Nutzung

4.4.3.1. Ausleihstatistik

Für die Bewertung der Ausleihzahlen wird das Jahr 2019 vor Corona zu Grund gelegt, da durch lange Einschränkungen besonders im Jahr 2021 die späteren Zahlen nicht aussagekräftig sind. Die Weilheimer Stadtbücherei ist im Landkreisvergleich eine extrem gut genutzte Einrichtung. Dies beweisen die Zahlen der Deutschen Bibliotheksstatistik, die für die Stadtbücherei im Jahr 2019 eine Pro Kopf-Entleihzahl (Statistischer Durchschnittswert, Entleihungen je Einwohner) von 13,38 ausweisen. Das war der höchste Wert im Landkreis unter 32 Bibliotheken. Der Durchschnitt im Landkreis lag bei 7,98 Entleihungen je Einwohner. Diesen Spitzenplatz hält die Stadtbücherei bereits seit Jahren.

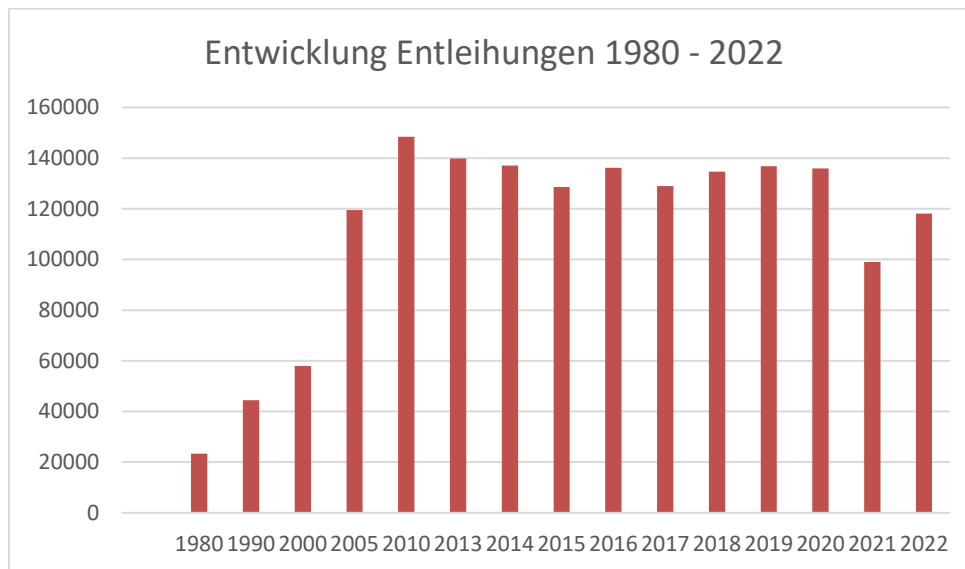
Dennoch waren die Entleihzahlen der letzten Jahre gemäß dem allgemeinen Trend rückläufig, blieben allerdings auf einem hohen Niveau. Besonders im Corona-Jahr 2021 verlagerten sich mit rund 28 % wesentliche Entleihanteile in den digitalen Bereich.

⁶ Deutsche Bibliotheksstatistik 2021, Kommunale hauptamtlich geleitete Bibliotheken in BW in Orten mit 5.000 – 20.000 EW

⁷ 21 Gründe für gute Bibliotheken, Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände BID, 2009

Medien werden gezielter entliehen als noch vor einigen Jahren. Die ständige Verfügbarkeit der Medien in der Online-Bibliothek lässt das Phänomen der „Vorrats-Ausleihe“ zurückgehen.

Es wird abzuwarten sein, wie sich der Trend langfristig entwickelt. 2022 zeigt der Trend nach der Corona-Delle wieder deutlich nach oben.



4.4.3.2. Benutzerstatistik

Die Stadtbücherei hatte 2019 bei einer Einwohnerzahl von rund 10.300 Einwohnern einen Anteil aktiver Leser von 18,44 %. Damit liegt sie deutlich über dem Landesschnitt von 9,52 % aktiven Lesern.⁸

Der Trend in Weilheim ist seit einigen Jahren rückläufig, es lässt sich eine Ausweiskonzentration feststellen. Viele Familien lesen auf einen einzigen Ausweis. Insbesondere bei der Nutzung der digitalen Services ist dies technisch problemlos möglich. Reine Onleihe-Nutzer wurden vom EDV-System Bibliotheca Plus lange nicht als aktive Nutzer erkannt. Leser, die früher konventionell entliehen haben und jetzt nur noch digital entleihen, fehlen einige Jahre in der Statistik und verfälschen das Ergebnis.

Die beiden Corona-Jahre sind nicht als aussagekräftig zu bewerten. 2022 zeigt der Trend wieder nach oben.

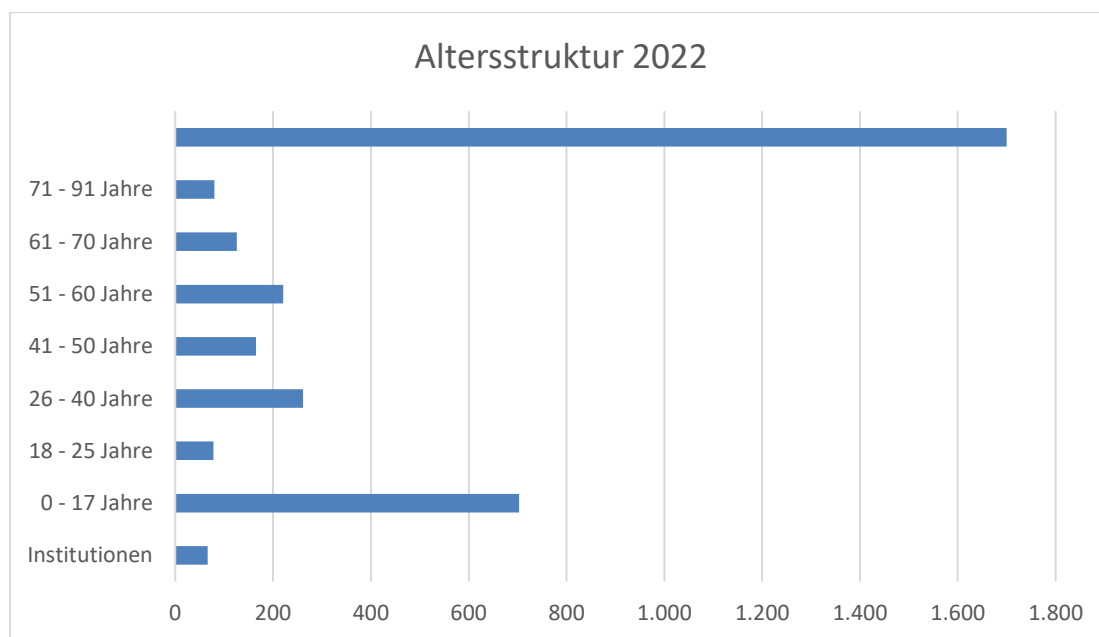
⁸ Deutsche Bibliotheksstatistik 2019, Kommunale hauptamtlich geleitete Bibliotheken in BW in Orten mit 10.000 – 20.000 EW

Aktive Nutzerzahlen / laut EDV-System:

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Aktive Leser	2104	2064	2059	1895	1883	1817	1865	1901	1726	1498	1700
%-Anteil Bevölkerung	20,89	20,5	20,44	18,82	18,73	17,77	18,11	18,44	16,76	14,48	16,50
Landesschnitt in %, Bibliotheken 10.000 - 20.000 EW				13				9,52			

Altersstruktur:

Die Stadtbücherei Weilheim pflegt eine enge Kooperation mit den örtlichen Bildungseinrichtungen. Der Anteil der unter 18-Jährigen liegt bei 41 % im Jahr 2022, bis 2014 lag er konstant bei knapp 50 %. Damit ist ein langsamer aber kontinuierlicher Anstieg des Altersdurchschnittes verbunden.



Herkunftsorte:

Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck hat in der Wohnortstatistik der aktiven Nutzer eine sehr konstante Verteilung. Die Zahlen sind seit Jahren annähernd identisch. Ungefähr 2/3 der Nutzer kommen dabei aus Weilheim a.d. Teck selbst, 1/3 kommen aus den umliegenden Gemeinden.

Es spiegelt sich hierin die Aufgabenzuweisung für Weilheim wider, für die Umlandgemeinden als Kleinzentrum die Sicherung des überörtlichen Grundbedarfs für die rund 19.000 Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft und darüber hinaus zu übernehmen.



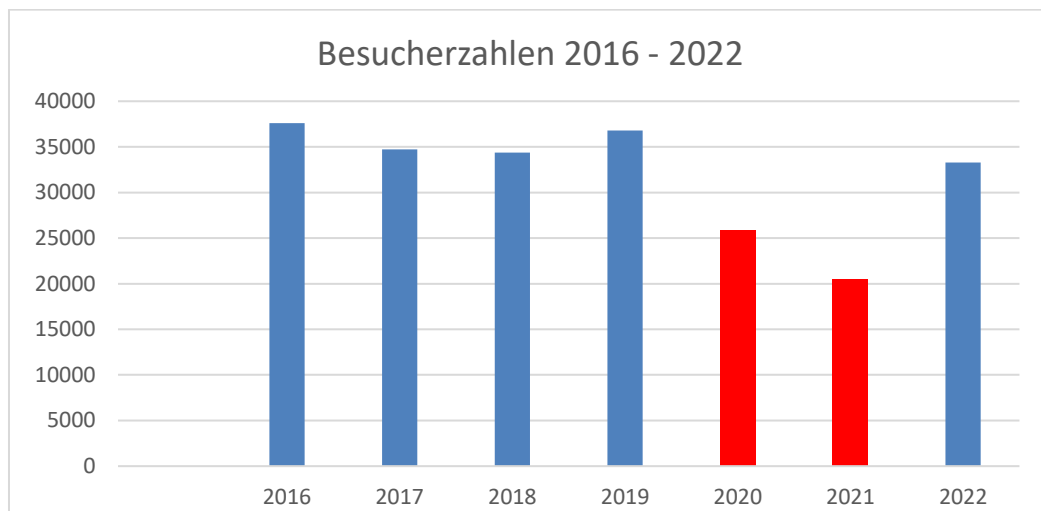
4.4.3.3. Besucherzahlen

Seit August 2015 verfügt die Stadtbücherei über ein Besucherzählgerät. Dieses zählt im Schnitt ca. 3.100 Besucher pro Monat. Daraus ergeben sich rund 35.000 Besucher jährlich. Mit statistischen 3,5 jährlichen Besuchen pro Einwohner liegt die Stadtbücherei damit deutlich über dem Landesschnitt. (2,0 Besuche in 2019).

Der Anspruch, Raum für viele verschiedene Nutzungen zu geben und Besuchern einen Anziehungspunkt zu bieten, wird somit voll erfüllt.

Interessanterweise nutzt über ein Drittel der Besucher die Stadtbücherei, ohne Medien zu entleihen. Dazu gehören die reine Präsenznutzung von Medien, die Nutzung der EDV-Arbeitsplätze, die Funktion als Aufenthalts-, Begegnungs- und Lernort sowie der Besuch von Veranstaltungen.

Dieser Wert ist erstaunlich hoch und belegt die Attraktivität des Kapuzinerhauses als Ort.



Während der Corona-Jahre 2020 und 2021 war die Zugänglichkeit der Einrichtung auf Grund der gesetzlichen Vorgaben stark eingeschränkt, bzw. zeitweise überhaupt nicht möglich.

4.4.4. Bestand und Angebote

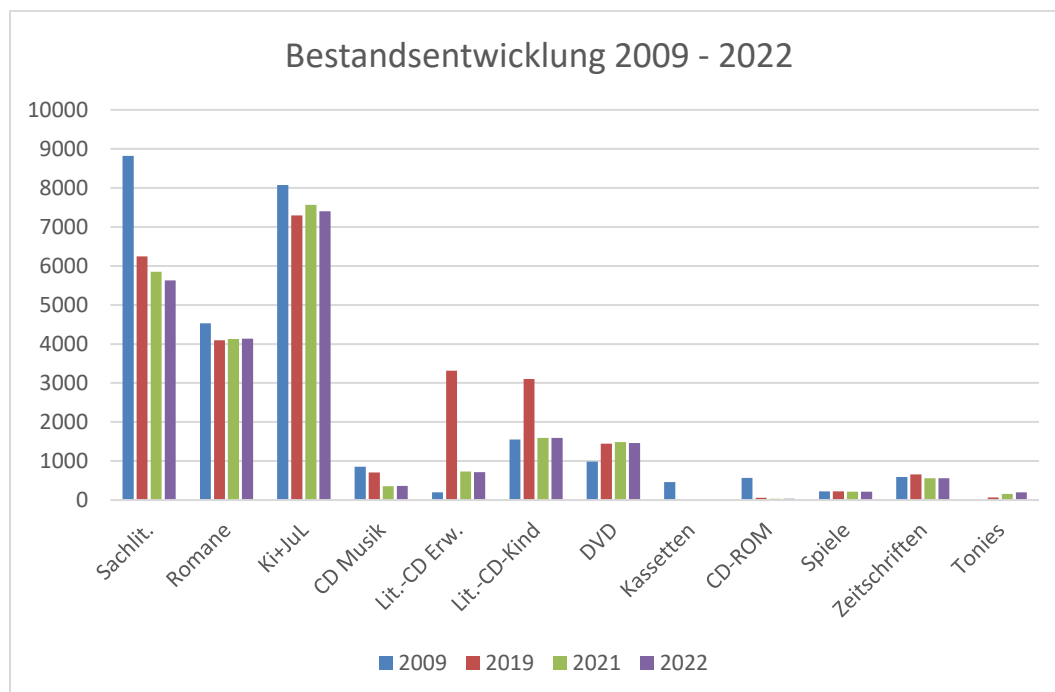
4.4.4.1. Medienbestand

Die Stadtbücherei verfügt über einen Bestand von rund 22.000 Medien. Der jährliche Zu- und Abgang von ca. 2000 – 2500 Medien hält sich hier die Waage. Zusätzlich haben die Nutzer Zugriffsmöglichkeit auf rund 100.000 eMedien in der Online-Bibliothek.

Auf Grund sich ändernder Nachfrage und Bedarfe entwickelt sich auch die Bestandszusammensetzung kontinuierlich. Insbesondere der Bereich der Print-Sachliteratur hat Bestandsanteile zu Gunsten des digitalen Medienbestandes verloren. Manche Mediengruppen sind komplett verschwunden, neue kamen dazu. Inhaltlich ergeben sich immer wieder thematische Schwerpunktänderungen.

Durch die aufwändige und kostenintensive technische Umstellung auf RFID-Verbuchung kam 2021 der gesamte Medienbestand auf den Prüfstand. So wurde älterer Bestand in größerem Umfang abgebaut und einzelne Medien verstärkt zu größeren Ausleiheinheiten zusammengefasst.

Der nominelle Bestand reduzierte sich so von zu Spitzenzeiten rund 29.000 Medien auf 22.000 Medien. Diese werden ergänzt durch das umfangreiche digitale Angebot, das es erlaubt, einen hybriden breitgefächerten Medienbestand anzubieten.



4.4.4.2. Fernleihe

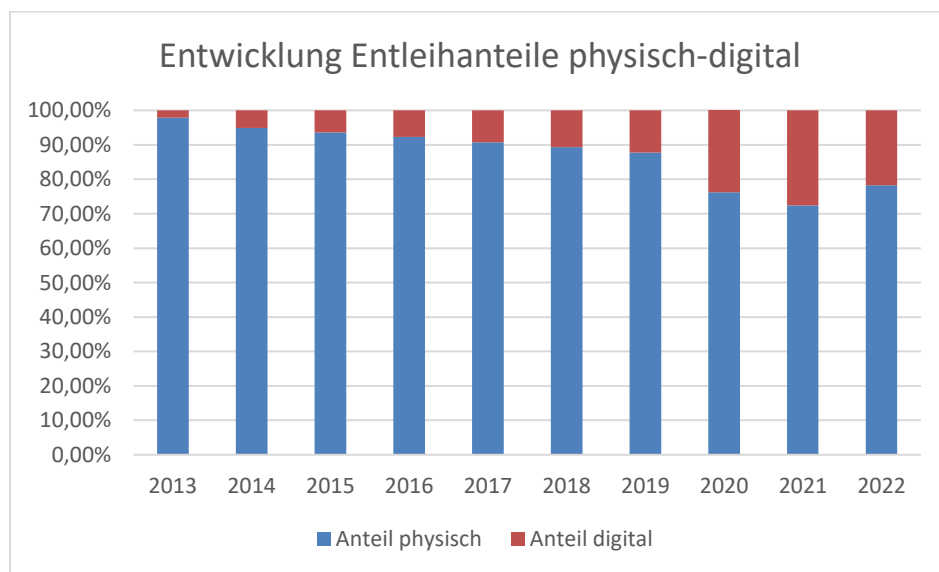
Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck ist an den Deutschen Fernleihverkehr angeschlossen. Somit kann fast jede Art von Literatur für den erweiterten Bedarf gedeckt werden. Dieser Service ist kostenpflichtig für den Kunden, wenn er eine bestimmte Bestellmenge überschreitet. Bis zu 50 Bestellungen werden pro Jahr über das Online-Portal des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes SWB abgewickelt.

4.4.4.3. Das digitale Angebot

Seit Juli 2013 ist die Weilheimer Stadtbücherei Mitglied im 24/7 Onleihe-Verbund. Diesem Verbund gehören 38 Bibliotheken aus den Landkreisen Göppingen und Esslingen an. Dadurch haben die Weilheimer Büchereikunden Zugriff auf ca. 100.000 digitale Medien. Der Anteil der digitalen Medien an den Gesamtausleihzahlen ist steigend. Im Jahr 2021 lag er vermutlich auch Corona-Lockdown-bedingt bei rund 28 %, 2022 bei rund 25 %.

Das digitale Angebot umfasst eBooks, eAudios, 150 elektronische Zeitschriften und Zeitungen sowie ein eLearning-Angebot.

Ebenso haben alle Büchereikunden Zugriff auf die Brockhaus-Datenbank und den Musik-Streamingdienst Freegal.

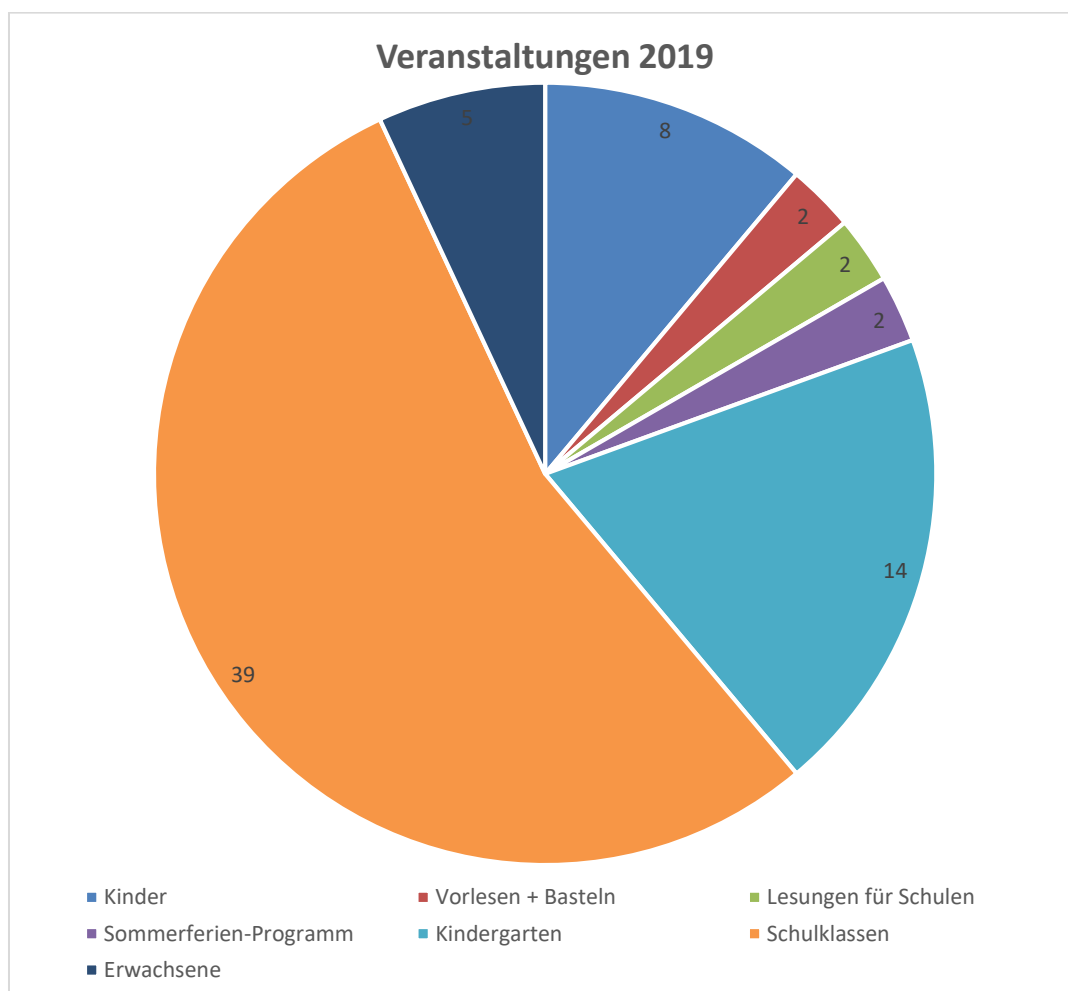


4.4.5. Veranstaltungen

Die Stadtbücherei ist Veranstaltungsstätte für jährlich 60 bis 90 Veranstaltungen. Der Großteil der Veranstaltungen, mit 60 – 70 %, geht dabei auf das Konto der Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Bildungsinstitutionen. Autorenlesungen und Kleinkunstveranstaltungen für Erwachsene, sowie Kindertheater, Vorlese- und Bastelstunden, Kamishibai Erzähltheater, Angebote im Sommerferienprogramm u.ä. runden das Veranstaltungsangebot der Stadtbücherei ab.

Zur Finanzierung des Kulturprogrammes stehen jährlich rund 7.500 € zur Verfügung. Bei der Refinanzierung durch Einnahmen wird ein Kostendeckungsgrad von 66 % erreicht.

Mit 7,0 Veranstaltungen / 1000 EW liegt die Stadtbücherei hier über dem Landesschnitt von 5,75 Veranstaltungen / 1000 EW.⁹



⁹ Deutsche Bibliotheksstatistik 2019, Kommunale hauptamtlich geleitete Bibliotheken in BW in Orten mit 5.000 – 20.000 EW

4.4.6. Verwaltung und Personal

Organisatorisch ist die Stadtbücherei direkt dem Hauptamt angegliedert. Die Büchereileitung ist der Hauptamtsleiterin unmittelbar unterstellt. Die Stadt Weilheim hat für ihre Beschäftigten eine 39-Stunden-Woche definiert und arbeitet nach dem System der Leistungsorientierten Bezahlung, LOB.

Die Personalausstattung in der Stadtbücherei ist gut und liegt mit 0,30 Vollzeitstellen je 1000 Einwohner nur leicht unter dem vom BID empfohlenen Wert von 0,33 Vollzeitstellen je 1000 Einwohner. Allerdings ist die besondere räumliche Situation mit 4 Publikumsstockwerken sehr personalintensiv und erfordert die Anwesenheit von mindestens drei Personen, um den reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Durch die hohe Nutzung der Einrichtung mit ca. 35.000 Besuchern und rund 80 Veranstaltungen jährlich ist die Personalsituation besonders in Urlaubs- und Krankheitsfällen oder bei Sonderprojekten angespannt.

Die personelle Ausstattung in der Stadtbücherei ist mit 3,15 Vollzeitäquivalenten angegeben. Diese verteilen sich auf 1,27 bibliothekarische Stellen, 1,0 Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste-Stellen und 0,88 Stellenanteile technische Kräfte.

Die Büchereileitung hat derzeit 0,65 % einer Vollzeitstelle inne. In der Stadtbücherei sind 1,0 Azubistellen vorgesehen.

Die Stadtbücherei bemüht sich, für die Mitarbeiter eine kontinuierliche Fortbildungsarbeit zu ermöglichen. Die optimale Fortbildungsquote von 3 % der Arbeitszeit wird mit 2,5 % (2020) fast erreicht.

4.4.6.1. Professionalität und Controlling

Die Stadtbücherei bemüht sich um den bestmöglichen, zielgerichteten Einsatz ihrer finanziellen und personellen Ressourcen.

Die Leitung nutzt dafür betriebswirtschaftliche Methoden und bedient sich eines detaillierten Prozess- und Qualitätsmanagements. Hierbei kommen moderne Managementinstrumente zum Einsatz. Im Bereich Medienbeschaffung ist dies unter anderem die Portfolio-Analyse, um einen zielgerichteten, bedarfsgemäßen Bestandsaufbau zu betreiben.

Seit 2009 arbeitet die Stadtbücherei im Kundenkontakt mit Standards, um eine gleichbleibende Qualität der Arbeit zu gewährleisten. Darüber hinaus bemüht sich die Stadtbücherei mit Fortbildungen und internen Schulungen um die fachliche Qualifikation ihres Personals.

Wo immer möglich, nutzt die Stadtbücherei Synergieeffekte, die sich aus Kooperationen ergeben.

4.4.7. Kooperationspartner in Kultur und Bildung

Die Stadtbücherei ist generell offen für alle Arten der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern.

Dazu zählen neben den städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen auch der örtliche Buchhandel, Vereine, das Soziale Netz e.V. und sporadisch diverse andere Institutionen.

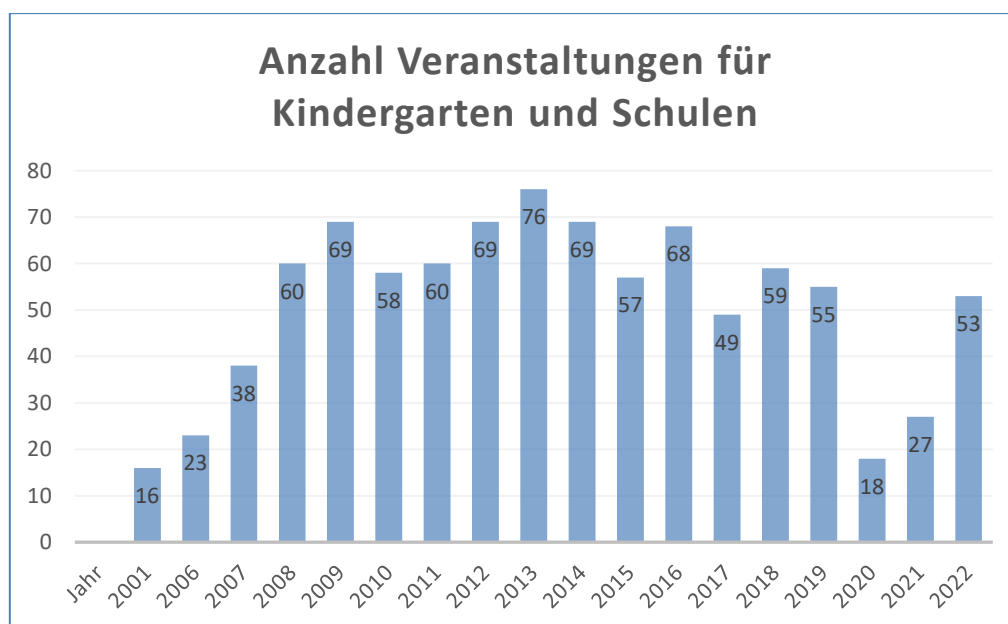
Die Zusammenarbeit mit den Weilheimer Schulen und Bildungseinrichtungen ist besonders eng. Die Veranstaltungsangebote für Schulen und Bildungseinrichtungen nehmen einen prominenten Raum im Angebotsspektrum der Stadtbücherei ein.

4.4.7.1. Kooperation mit Bildungseinrichtungen

Mit der Weilheimer Limburg-Grundschule verbindet die Stadtbücherei eine seit 2006 bestehende Kooperationsvereinbarung, die zum Ziel hat, Leseförderung und Entwicklung von Medienkompetenz flächendeckend und systematisch zu betreiben. Mit dieser systematischen Zusammenarbeit ist die Anzahl der schulischen Veranstaltungen sprunghaft angestiegen.

Seit Beginn der Kooperationsvereinbarung liegt der Anteil aktiver Nutzer unter den Weilheimer Schülern konstant zwischen 80 % und 90 %. Dieser Wert ist extrem hoch, selbst der BIB gibt einen deutlich geringeren zu erreichenden Soll-Wert von 60 % vor. Hier trägt die jahrelange konsequente Zusammenarbeit mit hohen Veranstaltungszahlen Früchte.

Nach den Corona-Jahren 2020 und 2021 ist das Ergebnis 2022 wieder im Normbereich.



4.4.7.2. Kooperation mit der Grundschule

Das Kooperationsmodell sieht vor, dass für jede Klassenstufe aufeinander aufbauende Klassenführungs-Angebote stattfinden. Diese Angebote sind verbindlich, so dass jede Schulklasse mindestens einmal jährlich ein spezielles altersgerechtes Angebot in der Stadtbücherei wahrnimmt.

Der Erstlesebestand der Stadtbücherei ist in drei Lesestufen gegliedert, die dem jeweiligen Lese-Entwicklungsstand der Kinder folgen und ist exponiert aufgestellt. Die Absenzquote liegt bei ca. 50 % (Juni 2022)

Zusätzlich gibt es einen speziellen Bestand mit leicht zu lesenden Titeln, der insbesondere Kindern mit Leseschwierigkeiten den Zugang zu Literatur und die Freude am Lesen erleichtern soll.

In der **ersten Klasse** sind Schüler, deren Eltern und die Klassenlehrerin eingeladen zu einer besonderen Einführung in die Bücherei. Die Kinder erkunden mit der Kinderbibliothekarin in spielerischer Form bei einer „Zugfahrt“ die Bücherei.

Währenddessen erhalten die Eltern separat einen umfassenden Überblick über das schülerspezifische Angebot der Bücherei, über das Leseförderungskonzept sowie über das umfangreiche Angebot an Erstlesereihen der gängigsten Kinderbuchverlage.

Am Ende beider Veranstaltungen leihen Eltern und Kinder geeignete Bücher aus und lernen so den Erstlesebestand „vor Ort“ kennen.

Diese Veranstaltung findet immer Montagnachmittags statt, weil dann die Bücherei geschlossen ist und in den späten Nachmittagsstunden möglichst viele Eltern erreicht werden sollen.

In der **zweiten Klasse** wird die Bücherei im Rahmen des Unterrichts „erobert“, in Form einer Entdeckungsreise, bei der die Kinder in die Rolle von Piraten schlüpfen und die unbekannte Insel Bibliothekarien entdecken. Dabei lernen die Kinder spielerisch die Systematik sowie die Besonderheiten im Bestand der Kinderbücherei kennen und werden nochmals mit allen Regularien der Büchereibenutzung vertraut gemacht.

Für die **dritten Klassen** ist eine Autorenlesung vorgesehen, um einmal einen „Bücherschreiber“ hautnah erleben und befragen zu können.

Die **vierten Klassen** schließen ihre Grundschulzeit nach einer vertiefenden Rallye mit dem „Büchereiführerschein“ ab, der die bis dahin erworbene Recherchekompetenz und das Wissen über die Bücherei und ihre Schätze bescheinigt.

Die Konzepte für die einzelnen Klassenführungen werden regelmäßig überprüft und den technischen Entwicklungen angepasst. So werden im Zuge der Digitalisierung auch schrittweise Gaming- und Robotik-Elemente in die Klassenführungen eingebaut, um den Kindern den Umgang mit Tablet und ersten Programmierungen spielerisch nahezubringen.

Mit dem Ende der Grundschulzeit sollen alle Schüler in der Lage sein, ihren Bedarf an Medien und Information für Schule und Freizeit selbstständig decken zu können.

Dieses Ziel soll spielerisch erreicht werden, so dass der Zugang zu Information und Medien leicht und mühelos geschehen kann.

Weitere Angebote für die Grundschule:

Neben den verbindlichen Kooperationsveranstaltungen haben sich weitere Angebote etabliert, die von der Grundschule in regelmäßigen Abständen im Laufe des Schuljahres genutzt werden. Das Angebot reicht hier von freien Lesestunden zum Schmökern und Stöbern in der Bücherei bis hin zu themenbezogenen Büchereibesuchen. Diese Besuche finden im Rahmen des Unterrichts statt. Auch hier kommen zunehmend digitale Veranstaltungsinhalte zum Einsatz.

Seit dem Jahr 2012 gibt es ein Angebot im Rahmen der Leseförderung speziell für Weilheimer Schulanfänger. Unter dem Motto „Auf die Plätze, fertig, LESEN!“ werden ABC-Tüten an alle Erstklässler und ihre Eltern verteilt, die neugierig machen auf die Angebote der Stadtbücherei und signalisieren, dass Lesen und die Büchereinutzung von Anfang an zur „Grundausstattung“ für jeden Schüler und jede Schülerin gehören. Die ABC-Tüten beinhalten je einen Brief an Eltern und Kind sowie einen Gutschein für den ersten eigenen Büchereiausweis des Kindes verbunden mit einem kleinen Geschenk. Alle Eltern, die selbst noch keine Büchereikunden sind, können im Rahmen der ABC-Tüten-Aktion einen 3-monatigen kostenlosen Schnupperausweis erhalten, um die Angebote der Stadtbücherei selbst kennenzulernen. Eine Mitarbeiterin der Stadtbücherei überreicht den Weilheimer Erstklässler-Eltern diese ABC-Tüten im Rahmen eines Elternabends an der Grundschule und stellt gleichzeitig auch das Leseförderkonzept der Stadtbücherei vor.

4.4.7.3. Kooperation mit anderen Schulen

In Weilheim gibt es eine Förderschule für die Klassen 1 bis 6, eine Realschule und eine Werkrealschule.

Für diese Einrichtungen hält die Stadtbücherei verschiedene Angebote bereit:

- Thematische Klassenführungen mit Recherchetraining zur Schulung der Medien- und Recherchekompetenz
- Bibliothekseinführungen zur Auffrischung
- Unterricht in der Stadtbücherei mit Bezügen zu bestimmten Sachthemen des Unterrichts
- Unterstützung der Medienauswahl bei Literaturprojekten
- Freie Lese- und Stöberstunden
- Organisation und Abwicklung von Autorenlesungen

Auch hier kommen zunehmend digitale Veranstaltungsinhalte mit Gaming- und Robotik-Elementen entsprechend der Altersstruktur der Schüler zum Einsatz.

Für alle Weilheimer Schulen bietet die Stadtbücherei die Zusammenstellung von individuellen Medienkisten mit Lesestoff für die Klassenbücherei oder mit themenbezogenen Titeln an.

4.4.7.4. Kooperation mit Kindergärten

Die Stadtbücherei hält für alle Weilheimer Kindergärten ein altersgerechtes Angebot bereit. Dieses reicht von Stöber- und Vorlesestunden bis hin zum Entleihen eines Kamishibai-Erzähltheaters. Die Stadtbücherei hält einen nennenswerten Bestand an Kamishibai-Bildkarten für die Einrichtungen bereit.

Alle Kindergärten haben die Möglichkeit, Bilderbuchkinos über die Fachstelle für öffentliche Bibliotheken in Stuttgart zu beziehen.

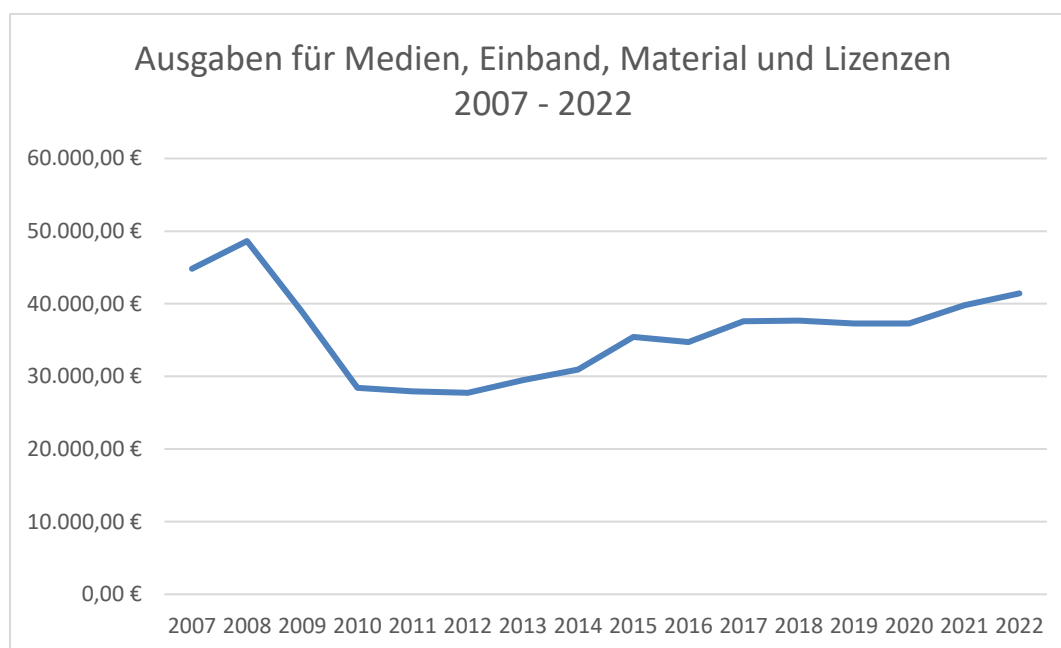
Zudem werden die KITAs mit Lesestart-Sets der Stiftung Lesen versorgt.

In regelmäßigen Abständen bietet die Stadtbücherei eine Informationsveranstaltung für pädagogisches Personal an, um über neue Trends und Entwicklungen am Kinderbuchmarkt zu informieren. Die Stadtbücherei macht ihr Angebot in einer Konferenz der KITA-Leitungen transparent.

4.4.8. Finanzen

Die Stadtbücherei Weilheim erfreut sich insgesamt einer über die Jahre ausreichenden Finanzausstattung, so dass eine kontinuierliche qualitätvolle Arbeit der Einrichtung möglich ist.

Die Erwerbungssetats waren dabei gemäß der städtischen Finanzlage gewissen Schwankungen unterworfen, die sich analog zeitversetzt in den Ausleihzahlen niederschlugen. Seit der Haushaltskonsolidierung 2010 wurde die vormalige Etatausstattung nicht mehr erreicht, in den vergangenen Jahren jedoch kontinuierlich verbessert.



Finanzbedarf der Einrichtung

Seit 2015 arbeitet die Stadt Weilheim a.d. Teck nach dem neuen Kommunalen Haushaltsrecht, das auch sämtliche nicht rein einrichtungsbezogene Kosten wie interne Leistungsverrechnungen ILV, Verwaltungskosten, Abschreibungen und Gebäudekosten direkt bei der Einrichtung bucht.

Es ergibt sich für 2020 ein Nettoressourcenbedarf von rund 485.000 €, inklusive aller sogenannter Overheadkosten.

In Weilheim gibt es bei der Kostenverteilung eine Besonderheit. Im Schnitt betragen 2020 die Personalausgaben der öffentlichen Bibliotheken in Baden-Württemberg anteilig 57 % der laufenden Kosten.

Die Stadtbücherei Weilheim liegt mit 45 % Personalkostenanteil dabei deutlich im unteren Bereich.¹⁰

Mit rund 41 % „Overheadkosten“ ist der Anteil der nicht bibliotheksspezifischen Kosten relativ hoch.



¹⁰ Deutsche Bibliotheksstatistik DBS, Berichtsjahr 2020, Auswertung Gesamt- und Personalkosten der öffentlichen Bibliotheken in Baden-Württemberg in der Größenklasse 10.000 – 30.000 EW

4.4.9 Bibliothek für Schwäbische Mundartdichtung Weilheim a.d. Teck

Seit 2011 besteht im benachbarten Bürgerhaus in den ehemaligen Räumen der Stadtbücherei eine kleine wissenschaftliche Spezialbibliothek. Die Bibliothek umfasst ca. 3000 Titel in schwäbischer Mundart und ist einzigartig im Sprachraum. Ursprünglich initiiert durch einen engagierten Sammler hat die Präsenzbibliothek heute eine ehrenamtliche Leitung und Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Die Bestände sind nachgewiesen im Südwestdeutschen Bibliotheksverbund SWB und online recherchierbar. Die fachliche Betreuung der Einrichtung liegt bei der Stadtbücherei. Die Pflege des Katalogs, Erwerbung, Statistik, Etatverwaltung sowie die Öffnung der Einrichtung bei Verkaufsoffenen Sonntagen u.ä. wird vom Büchereipersonal übernommen. Für diese Dienstleistungen müssen jährlich rund 30 Personalstunden aufgewendet werden.

4.4.9. Leistungsvergleich und Benchmarking

Die Stadtbücherei Weilheim steht im Leistungsvergleich mit anderen Bibliotheken sehr gut da. Dafür sorgt eine über Jahre stabile personelle und finanzielle Ausstattung, die für gute Leistungen unabdingbar ist. Zum Vergleich orientiert sich die Stadtbücherei dabei an Soll-Zahlen der Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände BID und tatsächlich statistisch ermittelten Vergleichswerten aus Deutscher Bibliotheksstatistik und Statistischem Landesamt BW.

Leistungs- und Qualitätsindikatoren für Bibliotheken in Städten und Gemeinden bis 20.000 Einwohner in BW:

	Kennzahlen	Stadtbücherei Weilheim, 2019	Landesschnitt 2019¹¹	Soll BID¹²
Kunden, Medien, Angebote	Entleihungen / EW	13,30	5,44	/
	Besuche / EW	3,57	2,02	2,9
	Anteil Aktive Leser an Bevölkerung	18,44 %	10,19	/
	Anteil Aktive Leser bei Schülern	83,33 %	/	60 %
	Medien je EW	2,65	1,6	mind. 2,0
	Umsatz	4,47 (5,02 mit eMedien- Entleihungen)	3,34	/
	Veranstaltungen / 1000 EW	7,0	5,71	/
	Erneuerungsquote	11,02	10,66 %	mind. 10,00 %
	Kundenzufrieden- heit (X % bewerten die Bibliothek mit gut oder sehr gut)	97,1 %	/	Mind 90 %
Gebäude, Ausstattung, Öffnungszeiten	Publikumsfläche / 1000 EW	54,33 m ²	27,51 m ²	60 m ²
	Jahresöffnungs- stunden / 1000 EW	96	75	/
	Computer- Arbeitsplätze 2022	4	/	2
	WLAN	ja	/	ja
	Homepage	ja	/	ja
	Web-OPAC	ja	/	ja
	e-Medien	ja	/	ja
Finanzen	Kostendeckungs- grad	5,5 % (2019 Kosten höher: Einmalige Investition Beleuchtung)	5,9 %	
Personal	Vollzeitstellen je 1000 EW	0,30	0,16	0,33
	Fortbildungsquote	2,15 %	/	3,0 %

¹¹ Deutsche Bibliotheksstatistik 2019, Kommunale hauptamtlich geleitete Bibliotheken in BW in Orten mit 10.000 – 20.000 EW

¹² 21 Gründe für gute Bibliotheken, Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände BID, 2009

4.5. Externe Lokale Rahmenbedingungen

4.5.1. Zentralörtliche Bedeutung und räumliche Lage Weilheim a.d. Teck

„Die Stadt Weilheim an der Teck wird geprägt durch ihre naturräumliche Lage am Fuße der schwäbischen Alb bzw. nördlich des Albtraufs. Das damit einhergehende Zusammenspiel von Talflächen und Hanglagen zeichnet ein abwechslungsreiches und spannendes Landschaftsbild, welches unterschiedlichste Vegetations- und Nutzungsarten miteinander vereint. Die etwa 200 Meter über der Umgebung herausragende Limburg ist der Weilheimer „Hausberg“ und vereint an ihren Hängen verschiedenste Nutzungen wie Rasenflächen, Waldflächen, Streuobstwiesen sowie darüber hinaus Weinberge in südlicher Lage. Die gesamten Flächen der Limburg sind hierbei als Flora-Fauna-Habitat-Gebiet und Naturschutzgebiet planungsrechtlich unter Schutz gestellt. Ein Großteil des Weilheimer Gemarkungsgebiets ist zudem als Vogelschutzgebiet deklariert und geschützt.

Darüber hinaus sind knapp 60 Prozent der Gemarkungsflächen Teil des Biosphärengebiets Schwäbische Alb, welches als großräumige und spezifische Kulturlandschaft mit charakteristischer Naturausstattung erhalten, gefördert und weiterentwickelt werden soll.“¹³

Steckbrief:

- 10.331 Einwohner (Stand 31.12.2022)
- Kernort Weilheim, peripheres Wohngebiet Egelsberg, 1 Teilort Hepsisau
- Östlich im Landkreis Esslingen gelegen
- Verwaltungsgemeinschaft mit Bissingen an der Teck, Neidlingen, Holzmaden und Ohmden
- Kleinzentrum im Verdichtungsraum der Region Stuttgart, Sicherung des überörtlichen Grundbedarfs für 19.000 Einwohner des Verflechtungsraumes
- umfassendes öffentliches Infrastrukturangebot der Daseinsvorsorge
- Teil des von der UNESCO anerkannten Biosphärenreservates „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“
- Verkehrstechnisch gute Anbindung an A 8, Fahrzeit Flughafen 20 Minuten, Landeshauptstadt Stuttgart und Universitätsstadt Ulm in 35 bis 50 Minuten erreichbar.
- Der Kirchheimer Bahnhof, Endhaltestelle der S-Bahnlinie S1 nach Herrenberg, ist in 15 Minuten mit dem Pkw zu erreichen.
- Wohngemeinde für Berufspendler im Großraum Stuttgart
- 3 eigene Gewerbegebiete, überwiegend mittelständische und kleine Betriebe

¹³ Strategisches Entwicklungskonzept Weilheim an der Teck 2030, Büro Reschl Stadtentwicklung Stuttgart, 2020 S.50

4.5.2. Bevölkerung

Zum 31.12.2022 betrug die Weilheimer Wohnbevölkerung 10.331 Personen. Damit ist eine aufsteigende Bevölkerungsentwicklung zu verzeichnen, die auf eine positive Zuzugsbilanz auf Grund neuer Baugebiete und die Ankunft von ca. 200 Flüchtlingen seit Sommer 2015 zurückzuführen ist. Der Ukraine-Krieg verursachte 2022 den Zuzug von 111 Geflüchteten, darunter 38 Kindern (Stand Juni 2022) Der Ausländeranteil liegt bei 18,85 % und somit über dem Landesschnitt von 16,1 % (2020)¹⁴. Darunter sind Türken, Portugiesen und Griechen die zahlenmäßig stärksten Nationalitäten.

Sowohl der Anteil der unter 18-Jährigen mit 16,54 % als auch der Anteil der über 65-Jährigen mit 19,15 % an der Bevölkerung, liegen leicht unter dem Landesdurchschnitt von 16,98 %, bzw. 19,42% (alle Daten von 2020)¹⁵. Mit einem positiven Geburtenüberschuss und einem positiven Wanderungssaldo gehört Weilheim an der Teck zu den wachsenden Kommunen in BW.

Eine detaillierte Analyse aus dem Strategischen Entwicklungskonzept Weilheim an der Teck 2030 des Büro Reschl, Stadtentwicklung Stuttgart kommt zu dem Schluss, dass bis 2030 eine Zunahme der Gruppen der Familiengründer, junger Senioren und Hochbetagter zu erwarten ist.

Die Kindergartenbedarfsplanung 2023 geht von einem wachsenden Bedarf aus. Ab 2024 wird ein großes Angebot von 465 Betreuungsplätzen zur Verfügung stehen, das den Bedarf vermutlich trotzdem nicht vollständig decken können wird.

4.5.3. Bildung und Betreuung

Bildung und Betreuung sind wichtige Themen für Verwaltung und Gemeinderat in Weilheim. In diesem Bereich wurden bereits große Anstrengungen unternommen. Insgesamt ist das Angebot an Betreuungs- und Schulangeboten in Weilheim stetig gewachsen und sehr gut. Sechs städtische und zwei private Kindertagesstätten, stehen den Weilheimer Eltern zur Verfügung, fast alle mit einer oder mehreren Krippengruppen. Derzeit besuchen 360 Kinder (Stand Februar 2023) die städtischen Kindertagesstätten. Um den wachsenden Bedarf decken zu können sind zwei zusätzliche Jurtenkindergärten in Planung, die 2024 in Betrieb gehen.

Weilheim a.d. Teck als Schulstandort:

„Weilheim an der Teck bietet seinen Kindern und Jugendlichen und den in der Verwaltungsgemeinschaft beteiligten Nachbargemeinden mittels eines umfangreichen Schulangebots einen durchgängigen Bildungsweg am Ort bis einschließlich der Mittleren Reife an. Neben der Limburg-Grundschule (LGS) verfügt die Zähringerstadt über eine Grund- und Werkrealschule (GWRS) sowie eine Realschule, die zusammengefasst das Bildungszentrum Wühle bilden. Die Limburg-Förderschule komplettiert das Weilheimer Schulangebot.

¹⁴ Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, www.statistik-bw.de

¹⁵ Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, www.statistik-bw.de

Sowohl Limburg-Grundschule als auch das Bildungszentrum Wühle bieten eine Ganztagesbetreuung mit Mensabetrieb an.

Ein Teil der Weilheimer Schüler nutzt aber auch das, vor allem weiterführende, Schulangebot im nahen Kirchheim an der Teck. Sie machen ihre berufsqualifizierenden Abschlüsse am Ludwig-Uhland- oder Schlossgymnasium sowie an der Freihof- oder Teck-Realschule.¹⁶

Insgesamt besuchen 364 Kinder am Schulstandort Limburggrundschule und 629 Kinder am Bildungszentrum Wühle, insgesamt also 975 Schüler im Schuljahr 2023 die Weilheimer Schulen.

Schulen in Weilheim ¹⁷

Grundschule	Schülerzahl 2022/2023	Klassenstufe	1	2	3	4	gesamt
Limburg-Grundschule Weilheim/Teck	332	Klassenzahl	4	3	3	4	14

Weiterführende Schulen	Schülerzahl 2022/2023	Klassenstufe	5	5	7	8	9	10	gesamt
Real- und Werkrealschule	629	Klassenzahl	4	4	4	4	4	4	24

Förderschule	Schülerzahl 2022/2023	Klassenstufe	1-4	5-6	gesamt
Limburg-Förderschule Weilheim an der Teck	14	Klassenzahl	2	0	2

¹⁶ Strategisches Entwicklungskonzept Weilheim 2025, Büro Reschl Stadtentwicklung Stuttgart, 2015

¹⁷ Schulstatistik Stadt Weilheim an der Teck, Schuljahr 2022 / 2023

Auf Grund der überschüssigen Geburtenrate sowie zu erwartenden Zuzügen wird in Weilheim bis auf Weiteres von einer steigenden Kinder- und Schülerzahl ausgegangen.

4.5.4. Soziales Leben und kulturelles Angebot

Das Veranstaltungsangebot und das Vereinsangebot umfassen in Weilheim rund 60 Vereine und Institutionen aus den Bereichen Sport, Musik, Kirche und Soziales, Natur und Heimat, Politik sowie Wirtschaft und prägen das lokale Freizeitangebot und -geschehen entscheidend mit.¹⁸

Großveranstaltungen wie Tobelwasenfest und Künstlermarkt (März), der Kirschblütentag (April), die Biosphärenwoche mit Käsemarkt (Mai / Juni), die Weilheimer Kulturzeit (Juni / Juli), Städtlesfest (Juli), der Zähringermarkt und Verkaufsoffener Sonntag (Oktober) sowie der Adventsmarkt (Dezember) geben den Rahmen für das vielfältige Kultur- und Veranstaltungsangebot in Weilheim vor. Neuere Akteure auf der Veranstaltungsbühne wie der 2015 gegründete Kino-Kunst- und Kulturverein 3K sowie Gastronomen, die ihr Angebot mit kulturellen Akzenten bereichern wollen, tangieren auch das Veranstaltungsangebot der Stadtbücherei. Hier ergeben sich vielfältige Kooperationsmöglichkeiten.

5. Allgemeine Gesellschaftliche Entwicklungen

5.1. Megatrends

Das Zukunftsinstitut identifiziert derzeit 12 sogenannte Megatrends. „Megatrends benennen und beschreiben extrem komplexe Veränderungsdynamiken und sind ein Modell für den Wandel der Welt. Sie wirken auf allen Ebenen der Gesellschaft und beeinflussen so Unternehmen, Institutionen und Individuen. Indem sie Komplexität auf ein greifbares Level reduzieren, erweisen sich Megatrends als wertvolle Navigationshilfen durch den Dschungel gegenwärtiger und künftiger Wandlungsdynamiken“¹⁹.

Auch Bibliotheken stehen im Kontext der Megatrends und werden von ihnen beeinflusst. Megatrends sind globale Phänomene, sie sind vielschichtig, betreffen alle Lebensbereiche und dauern über mehrere Jahrzehnte an. So sind Megatrends die großen Treiber des Wandels.

¹⁸ Strategisches Entwicklungskonzept Weilheim 2025, Büro Reschl Stadtentwicklung Stuttgart, 2015

¹⁹ www.zukunftsinstitut.de/ Megatrends

- Silver Society:** Die Menschen werden älter, sie haben eine höhere Lebenserwartung und bleiben dabei länger fit und beweglich als früher.
- Gesundheit:** „Gesundheit als Fundamentalwert hat sich in den letzten Jahren tief in unserem Bewusstsein verankert und ist zum Synonym für hohe Lebensqualität geworden. Als zentrales Lebensziel prägt der Megatrend sämtliche Lebensbereiche.“²⁰
- Sicherheit:** Objektiv betrachtet sind Menschen heute relativ gesehen sehr sicher, dennoch nimmt man Unsicherheit verstärkt wahr. In Zeiten von globaler Vernetzung und von Cyberbedrohungen haben sich ganz neue Risiken für das Sicherheitsempfinden ergeben.
- Individualisierung:** Im Zentrum steht die Selbstverwirklichung des Individuums, persönliche Wahlfreiheiten und individuelle Selbstbestimmung sind wichtige Ziele. Dabei wächst das Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft.
- Globalisierung:** Die Weltbevölkerung wächst zusammen. „Dabei befinden sich Wissenschaft und Wirtschaft, Kultur und Zivilgesellschaften weltweit in zunehmend engerem freien Austausch der Ideen, Talente und Ware. Diese Verbindungen sind der vielleicht wichtigste Treiber des menschlichen Fortschritts“.²¹
Die Globalisierung bringt einen großen Wandertrend mit sich und hat den Menschen zu einer steigenden Freizügigkeit in ihrer Wahl von Wohn- und Arbeitsort verholfen.
- New Work:** Unsere Arbeitswelt befindet sich unter dem Einfluss von Digitalisierung und veränderten Lebenskonzepten in einem schnellen Wandel. Die Work-Life-Balance gewinnt stark an Bedeutung, die Arbeit wird individueller.
- Konnektivität:** Die Welt vernetzt sich auf Grund digitaler Infrastrukturen und neuer Technologien. Dies hat Auswirkungen in alle Lebensbereiche, besonders jedoch auf die Arbeitswelt und den Bereich „Social Life“

²⁰ www.zukunftsinstitut.de/ Megatrends

²¹ www.zukunftsinstitut.de/ Megatrends

Gender Shift:	Die traditionellen Rollenbilder lösen sich weiter auf, Geschlechterstereotypen verlieren ihre Bedeutung für den Fortgang der individuellen Lebensläufe.
Mobilität:	Die Art und Weise der individuellen Fortbewegung steht auf dem Prüfstand, die künftige Nutzung von Verkehrsmitteln und dem dazu nötigen öffentlichem Raum wird neu gedacht.
Neo Ökologie:	Die Menschheit entwickelt ein neues Wertesystem, das in alle Bereiche des menschlichen Alltags hineinreicht. Konsum-Entscheidungen stehen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und der Klimaneutralität. Ein gesamtes globales Wirtschaftssystem richtet sich neu aus.
Urbanisierung:	Der Trend geht zum Wohnen im urbanen Umfeld, Städte werden zum bevorzugten Lebensraum, zu Hotspots der globalisierten Wirtschaft und der pluralistischen Gesellschaft. Das Angebot an Infrastruktur, an Freizeit- und kulturellen Möglichkeiten sowie Kinderbetreuungsmöglichkeiten ist groß und bunt.
Wissenskultur:	„Die Welt wird schlauer, der globale Bildungsstand ist so hoch wie nie und wächst fast überall weiter. Bildung wird digitaler, kooperative und dezentrale Strukturen zur Wissensgenerierung breiten sich aus“. Die Art und Weise wie wir unsere Informationen bekommen und wie wir mit Ihnen umgehen wird vernetzter. ²²

Bibliotheken müssen auf diese Trends reagieren und ihre Angebote und ihre technische Ausstattung anpassen. Beispiele dafür:

- Die Zielgruppe der aktiven Senioren rücken in den Fokus
- das Medienangebot berücksichtigt verstärkt Gesundheitsthemen
- Bibliotheken sind cyber-sicherheitstechnisch auf dem aktuellen Stand
- Kunden bekommen mit digitalen Angeboten die freie Wahl, wann, wo und wie oft sie die Stadtbücherei nutzen
- Das Medienangebot ist groß und weit gefächert
- Die Bedürfnisse der Mitarbeiter werden verstärkt berücksichtigt, mit neuen flexiblen Arbeitsmodellen, Kinderbetreuungsangeboten und Fortbildungs-, Fortbewegungs- und Gesundheitsangeboten.
- Die Stadtbücherei ist auf dem aktuellen Stand der Technik in Ausstattung und Medienangebot
- Investitionen stehen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und Klimaneutralität

²² www.zukunftsinstitut.de/ Megatrends

5.2. Sprach- und Lesekompetenz und Bildungssozialisation

„Bildung entscheidet maßgeblich über die Chancen der Menschen, ihre individuellen Fähigkeiten zu entfalten, ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen und an der Gesellschaft teilzuhaben.“²³

Bildung wird auch zukünftig eines der wichtigsten Gesellschaftsthemen bleiben. Das Lesen als Kulturtechnik und Schlüsselkompetenz für den Erwerb und die Anwendung von Wissen ist in unserer zunehmend komplexen Welt eine Voraussetzung für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und am Arbeitsleben. Mit einer kontinuierlichen systematischen Arbeit in der Leseförderung und bedarfsgerechten Medienangeboten bieten Bibliotheken Unterstützung während der gesamten Bildungsbiografie eines Menschen.

Lesen ist *die* Schlüsselkompetenz für den Erwerb jeglichen Wissens. Das Bundesfamilienministerium gab 2008 eine Studie in Auftrag, die sich mit dem Thema der Lesesozialisation von Kindern in der Familie beschäftigte. Die Studie belegt, dass Kinder, die viel lesen, Startvorteile in der Schule haben. Lesen ist wie kein anderes Mittel geeignet, Nachteile von Kindern aus bildungsärmeren Schichten wettzumachen.

Die Eltern sind bei der Lesesozialisation die wichtigsten Vorbilder ihrer Kinder und haben großen Einfluss darauf, wie sehr sich ihre Kinder für Bücher interessieren. Das Vorlesen im frühen Kindesalter ist dabei enorm wichtig. Ist das Interesse und die Lust am Lesen geweckt, entwickeln sich Sprach- und Lesekompetenz von alleine. Dieser Vorsprung hält ein Leben lang an.²⁴

Bibliotheken sind Orte, die das Vorlesen mit einem attraktiven Medienangebot und entsprechenden Veranstaltungen befördern.

Bibliotheken mit einem aktuellen und bedarfsgerechten Medienbestand und einem fachlichen Beratungsangebot sind wichtiger Partner für alle Lehrenden und Lernenden. Sie bilden als Informationszentrum und Lernort einen universellen Anlaufpunkt und sind unverzichtbarer Begleiter einer lebenslangen Bildungsbiografie.

²³ Bundesministerium für Bildung und Forschung: <https://www.bmbf.de/de/bildungsforschung-1225.html>

²⁴ Studie „Lesesozialisation von Kindern in der Familie“, 2008; Beauftragt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Stiftung Lesen

5.3. Medien- und technischer Wandel

Die Medienwelt ist immer schnelleren und dynamischeren Veränderungen unterworfen. Technische Innovationen und Anwendungen machen das Medienangebot vielseitiger, für viele aber auch unübersichtlicher. Für die Kunden ist hier die Beratungsfunktion ihrer Bibliothek wichtig, die auch in Weilheim stark nachgefragt wird.

Auch die Angebote in Bibliotheken unterliegen einer raschen Entwicklung im Bereich Medien und Technik. Dies betraf in der Vergangenheit nicht nur die Kataloge und Internetangebote der Bibliotheken, sondern auch die Einführung von Online-Bibliotheken und vielerorts von eLearning-Angeboten und Streamingdiensten. Die Bibliotheken nutzen gemeinsame Portale und Kataloge, um die Fernleihe zu erleichtern und elektronische Dokumentlieferdienste, um Informationen schnell und kostengünstig zur Verfügung zu stellen.

5.4. Migration und Integration

Durch die Zuwanderung von Geflüchteten seit 2015 und der Flüchtlingswelle 2022 aus der Ukraine steht die Gesellschaft derzeit im Bereich Bildung und Integration vor großen Herausforderungen.

Die Stadtbücherei trägt mit ihren Angeboten wesentlich dazu bei, diesen Herausforderungen zu begegnen.

Diese Angebote umfassen Medien, die den Spracherwerb erleichtern, Veranstaltungen zur Förderung von Lesekompetenz und das Bereitstellen von Räumlichkeiten. In der Stadtbücherei finden Lernwillige und Ihre Betreuer ruhige Arbeitsbereiche und das passende Medienangebot vor.

6. Gesellschaftlicher Auftrag Öffentlicher Bibliotheken und gesetzliche Grundlagen

Der Auftrag und die Aufgaben von Bibliotheken sind durch eine Reihe von nationalen und internationalen Gesetzen und Erklärungen definiert.

Ein besonders wichtiger Auftrag findet sich bereits in Artikel 5, Abs. 1 des Deutschen Grundgesetzes:

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten“.²⁵

Bibliotheken tragen mit ihrem frei zugänglichen Medien- und Beratungsangebot ganz wesentlich zu diesem Grundrecht bei und fördern somit die Chancengleichheit im Hinblick auf Bildung und Information.

Im gültigen Baden-Württembergischen Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens (Weiterbildungsförderungsgesetz) in der Fassung vom 20. März 1980, § 1, Absatz 3 findet man folgende Aufgabendefinition:

„Öffentliche Bibliotheken haben die Aufgabe, durch einen entsprechenden Literatur- und Informationsdienst den Zielen der Weiterbildung im Sinne von Absatz 2 zu dienen und der Bevölkerung die Aneignung von allgemeiner Bildung sowie von Kenntnissen für Leben und Beruf zu ermöglichen. Sie bieten allen Erwachsenen und Jugendlichen Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Musikalien und audio-visuelle Medien auf allen Gebieten der Weiterbildung an“.²⁶

In einem gemeinsamen Positionspapier der Kommunalen Landesverbände Baden-Württemberg und des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) findet sich folgende Erklärung und Definition:

„Öffentliche Bibliotheken sind, als meistgenutzte außerschulische Bildungs- und Kultureinrichtungen, ein wesentlicher Baustein kommunaler Bildungslandschaften. Ihr Herausstellungsmerkmal besteht darin, dass sie ein plurales, zielgruppenorientiertes Bildungs- und Kulturangebot, verbunden mit hoher Flächendeckung und freiem Zugang, für die Bürgerinnen und Bürger in jeder Lebensphase bieten. Dadurch sind sie ein effektives Instrument, um die Basis für außerschulische Bildungsprozesse zu verbreitern und zu entwickeln. Die Ziele, die Land und Kommunen in der frühkindlichen, der kulturellen und der beruflichen Bildung, der Integration sowie beim lebenslangen Lernen verfolgen, können, bei konsequenter Einbeziehung der öffentlichen Bibliotheken strukturierter, ergebnis- und ressourcenorientierter erreicht werden.“²⁷

Bibliotheken tragen mit ihrem medialen, räumlichen und beratenden Angebot in vielerlei Hinsicht dazu bei, dass gesellschaftliche und bildungstechnische Herausforderungen in ihrer Kommune gemeistert werden können.

²⁵ Grundgesetz Bundesrepublik Deutschland, Artikel 5, Absatz 1

²⁶ Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens

(Weiterbildungsförderungsgesetz) in der Fassung vom 20. März 1980, § 1, Absatz 3

²⁷ „Öffentliche Bibliotheken – Bildungspartner für die Bürgerinnen und Bürger in jeder Lebensphase“, 2012, Positionspapier der kommunalen Landesverbände BW und des BW-Landesverbandes des dbv

7. Strategieplanung:

Strategische Ziele der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck 2022 - 2027

Die Hauptaufgabe der Stadtbücherei ist und bleibt die Versorgung der Bevölkerung mit einem attraktiven, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medien- und Informationsangebot. Dadurch leistet sie einen nicht-kommerziellen, niederschweligen Beitrag zur sozialen Integration und stellt einen freien Zugang zu den relevanten Informationen unserer Gesellschaft für alle sicher. Dies betrifft auch den freien Zugang zu digitalen Angeboten und wirkt der digitalen Spaltung der Gesellschaft entgegen.

Aus der vorangegangenen Analyse von internen und externen Parametern lassen sich Konsequenzen für die Aufgaben und Schwerpunkte ziehen, welchen die Stadtbücherei in den nächsten Jahren gerecht werden muss.

Hierbei spielen die großen gesellschaftlichen Themen Digitalisierung und Bildung eine große Rolle. Die Rolle der Stadtbücherei als Lern-, Begegnungs- und Aufenthaltsort gewinnt weiter an Bedeutung.

7.1. Ziel 1: Bereitstellung und Vermittlung eines aktuellen, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medien- und Informationsangebotes

Die Bereitstellung eines attraktiven, bedarfsgerechten Medienbestandes in allen medialen, explizit auch digitalen, Formen ist eine Kernaufgabe der Stadtbücherei. Der Bestand dient der Information, der Unterhaltung, dem lebenslangen Lernen in Aus- und Fortbildung sowie als Zugang zu den relevanten Informationen unserer Gesellschaft. Mit einem niederschweligen digitalen Angebot wirkt die Stadtbücherei der digitalen Spaltung entgegen.

Der Bestandsaufbau folgt qualitativen, inhaltlichen und bedarfsorientierten Gesichtspunkten. Der Bestand wird laufend gepflegt und erneuert. Ein genaues Controlling der Nutzung verschiedener inhaltlicher Bereiche ermöglicht ein nachfragegerechtes Medienangebot in allen Mediengruppen.

Neue technische Entwicklungen finden zeitnah Berücksichtigung.

Die Stadtbücherei legt Wert auf eine attraktive Bestandspräsentation und eine kundenorientierte Medienaufstellung.

Durch ihre Dienstleistungen erschließt und strukturiert sie die Medien- und Informationsfülle und filtert die für den jeweiligen Nutzer relevanten Quellen heraus. Das bibliothekarische Fachpersonal ist Ansprechpartner bei der Suche nach zielgenauen Informationen.

Eine besondere Rolle kommt den digitalen Medien- und Informationsangeboten zu. Hierbei werden Synergien mit Kooperationspartnern genutzt, um das digitale Angebot möglichst breit aufzustellen.

Weilheim an der Teck ist „Digitale Zukunftskommune“ und arbeitet nach einer detaillierten Digitalisierungsstrategie, die auch die Stadtbücherei mit ihren medialen und technischen Angeboten einschließt.

7.2. Ziel 2: Förderung von Lese- und Informationskompetenz

Die Stadtbücherei arbeitet bereits seit langem erfolgreich in der Förderung von Lese- und Informationskompetenz, wie Rückmeldungen von Pädagogen und Eltern beweisen. Neben einem bedarfsgerechten und attraktiven Medienangebot in allen medialen, explizit auch digitalen Formen findet dies vor allem in einer engen Kooperation mit den Schulen und Bildungseinrichtungen vor Ort seinen Ausdruck. Bereits seit 2006 pflegt die Bücherei eine schriftlich niedergelegte Kooperation mit der Grundschule vor Ort. Diese sieht speziell auf die Bedürfnisse der einzelnen Klassenstufen angelegte Veranstaltungen in der Stadtbücherei vor. Veranstaltungen für das pädagogische Personal und für die Eltern ergänzen das Angebot. Während der normalen Öffnungszeiten steht das bibliothekarische Fachpersonal für Beratungen und Empfehlungen zur Verfügung. Eine aktuelle Ausstattung mit moderner Technik (Tablets / Robotics) unterstützt dieses Ziel.

Nachdem in Baden-Württemberg gemäß der aktuellen Studie des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen IQB von 2001 jedes fünfte Grundschulkind Probleme beim Lesen und Zuhören hat, bleibt die Leseförderung erklärter Schwerpunkt der Stadtbücherei. Fast jedes fünfte Kind schafft die Mindeststandards in Deutsch und Mathematik nicht. Das Land rutscht damit nach dem schmerzlichen Absturz bei der Leistungsstudie im Jahr 2016 weiter ab. In der Rangliste der Länder ist Baden-Württemberg nur im Mittelfeld zu finden.

Als aktiver Kooperationspartner für die Weilheimer Bildungseinrichtungen nimmt die Stadtbücherei einen wichtigen Platz auf dem Feld der Leseförderung ein.²⁸

7.3. Ziel 3: Stadtbücherei als Lern- und Begegnungsort

Die Stadtbücherei steht als attraktiver, öffentlicher, nicht-kommerzieller und kultureller Ort allen Bevölkerungsgruppen offen. Die Nutzung der Stadtbücherei ist nicht an die Ausleihe von Medien gebunden. Durch unterschiedliche Zonierung in dem viergeschossigen Gebäude lassen sich verschiedene Nutzungen gut voneinander trennen. Ruhige Arbeitsbereiche, kommunikative Zonen und Veranstaltungsbereiche stehen zur Verfügung, ohne sich gegenseitig zu stören. 33 % aller Besucher im Kapuzinerhaus entleihen keine Medien, sondern besuchen Veranstaltungen, nutzen Medien präsent, arbeiten an den PC-Plätzen, lernen, machen Gruppenarbeiten oder halten sich zur Unterhaltung dort auf. Diese Funktion gewinnt zunehmend an Bedeutung.

²⁸ Bericht SWR Aktuell: <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/studie-lesekompetenz-grundschueler-bw-100.html>

7.4. Ziel 4: Kundenorientierung

Die Stadtbücherei versteht sich selbst als Dienstleistungsbetrieb, bei dem die Bedürfnisse und die Zufriedenheit der Kunden im Mittelpunkt stehen. Das Personal und sein Handeln soll vom Kunden als einheitlich wahrgenommen werden. Daher gelten seit 2009 Standards im Kundenkontakt, die einen qualitätvollen und verbindlichen Dienst am Kunden ermöglichen. Die Stadtbücherei pflegt eine offene Kommunikationspolitik und informiert die Kunden konsequent über Veranstaltungen und Neuheiten. Die Einführung technischer Neuerungen, Services und Selbstbedienungselemente wie etwa RFID-Selbstverbuchung mit 24/7 Außenrückgabe, der Einführung von ePayment und EC-Kartenzahlung, der kundengesteuerten Ausweisverlängerung oder der Bereitstellung eines inhouse-Kaffeeangebotes seit 2021 haben einen großen Sprung im Bereich Kundenservice bedeutet. Die Kundenorientierung findet ihre Grenzen in den personellen und finanziellen Möglichkeiten der Einrichtung.

7.5. Ziel 5: Die Stadtbücherei als kultureller Ort

Die Stadtbücherei ist ein Haus, in dem Kultur in verschiedenen Ausprägungen stattfinden kann. Sie bietet Raum für literarische Veranstaltungen und Kleinkunst für Erwachsene ebenso wie für Kinderveranstaltungen. Das Spektrum ist hier breit gefächert und bietet die Möglichkeit für Kooperationen. Auch Ausstellungen von Kunst sind möglich.

7.6. Ziel 6: Professionelle und effiziente Arbeitsweise

Die Stadtbücherei setzt ihre Ressourcen zielbewusst, effizient, leistungs- und qualitätsorientiert ein. Dazu nutzt sie moderne Managementmethoden und betriebswirtschaftliche Instrumente. Sie nutzt Kooperationen und arbeitet vernetzt, um die bestmöglichen Arbeitsergebnisse zu erzielen. Die Stadtbücherei arbeitet systematisch nach definierten Standards, dokumentiert ihre Arbeitsvorgänge und erreicht damit eine einheitliche Außenwirkung. Regelmäßige interne Teambesprechungen und eine systematische Evaluation der Arbeit sichern hohe Qualitätsstandards. Die Qualifikation der Mitarbeiter ist hierbei von zentraler Bedeutung, an der kontinuierlich durch Fortbildung gearbeitet wird.

8. Strategische Ziel- und Umsetzungsplanung

8.1. Strategische Zielplanung: Bereitstellung und Vermittlung eines aktuellen, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medienangebotes

Strategisches Ziel		1. Bereitstellung und Vermittlung eines aktuellen, bedarfsgerechten und zeitgemäßen Medien- und Informationsangebotes				
Zielgruppe:		Alle Kunden				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Erneuerungsquote	12,29 %	Mind. 10 %	Bibliotheks-Statistik	43.000 € Erwerbungs- etat	Lektoren
2	Bestandsdaten	22.380 ME	Ca. 22.000 ME	Bibliotheks-Statistik	s.o. Erwerbungs- etat	Lektoren
3	Bestandsaktualität	43,34% nicht älter als 5 Jahre	45% nicht älter als 5 Jahre	Bibliotheks-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 80 h / Jahr für Controlling und Makulatur	Leitung Lektoren Theken-Team
4	Regelmäßiges Lektorat Neubestellungen	laufend	laufend	Bestelldaten	Zeitbedarf Personalstunden: 200 h / Jahr	Lektoren
5	Zügiges Einarbeiten Zeitintervall	3,37 Wochen	max. 5 Wochen	Stichproben Geschäftsgang Medien	Zeitbedarf Personalstunden: 500 h / Jahr	Thekenteam FaMi
6	Kabinette zur besseren thematischen Nutzung	7	Bedarfsangepasst	vorhanden	Zeitbedarf Neuplanungen	Team
7	Fernleihe	5 4 Verl.	Nach Nachfrage	Fernleihstatistik	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Dipl. Bibls. FaMi
8	Medien-Präsentation neue Bereiche, Ausstellung neuer Medien	laufend	laufend		Zeitbedarf Personalstunden: 300 h / Jahr	Team
9	Auskunftsdienst / Infotheke Besetzungsquote	59,65%	60 %	Theken-Protokoll	Zeitbedarf Personalstunden: 600 h / Jahr	Dipl. Bibls. FaMi

10	Beschriftungen im Haus aktuell halten	laufend	laufend		Zeitbedarf Personalstunden: 10 h / Jahr	Team
11	Neuerwerbungslisten monatlich aushängen und in Kunden-Ordner gesammelt auslegen	laufend	laufend	Ordner für Neuerwerbungen	Zeitbedarf Personalstunden: 25 h / Jahr	FaMI, Thekenteam
12	Aktualität der Homepage / Überarbeitung auf neues Design gemäß CI	Laufend aktual.	Laufend aktualisiert, Überarbeitung Homepage gemäß CI	Homepage	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h / Jahr Kosten Werbeagentur	Leitung
13	Angebot Online-Bibliothek, eMedien	Seit 2013	Laufend ergänzt	Homepage	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h / Jahr	Leitung
14	eLearning Angebote	Seit 2017	vorhanden	Homepage	Zeitbedarf Personalstunden: 10 h / Jahr	Leitung
15	Brockhaus-Datenbank	Seit 2017	vorhanden	Homepage	Zeitbedarf Personalstunden: 5 h / Jahr	Leitung
16	Musikstreaming Freegal	Seit 2019	vorhanden	Homepage	Zeitbedarf Personalstunden: 5 h / Jahr	Leitung
17	Einführung von diversen Klein-Robotern, Thema Coding	Erwerb 2020 / 2021 / 2022	Einführung in Veranstaltungskonzepte bis Ende 2022 / Anfang 2023, jährliche Aktualisierung bis 2027	Ordner: Kooperation Schule		
18	Edutainment Panel Kinderbücherei	Seit 2021	Vorhanden und Aktualisiert		Zeitbedarf Personalstunden: 2 h / Jahr	Leitung Kinderbücherei
20	Film-Streaming	N.N.	vorhanden	Homepage		Leitung
	Spotlight-Themen ->Siehe Ziel 4					

8.2. Strategische Zielplanung: Förderung von Lese- und Informationskompetenz

Strategisches Ziel		2. Förderung von Lese- und Informationskompetenz				
Zielgruppe:		Schüler / Kindergarten-Kinder				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Fortführung der Kooperation mit der Grundschule (seit 2006) laut Kooperationsvereinbarung 1 Veranstaltung pro Klasse / Jahr	15	15	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 70 h / Jahr	Team Kinderbücherei
2	Anbieten von Freien Lesestunden und Bibliotheksunterricht für Grundschule	25	20	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Team Kinderbücherei
3	Anbieten von Freien Lesestunden und Bibliotheksunterricht für weiterführende Schulen	7	Nach Bedarf	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 30 h / Jahr	Team Kinderbücherei
4	Angebote für Förderschule auf Nachfrage bereit halten	Nicht nachgefragt	Auf Nachfrage	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 6 h / Jahr	Team Kinderbücherei
5	Anbieten von sonstigen klassenstufengerechten Veranstaltungen	2, Referenz zu Ziel 2, Maßnahme 2	3	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Team Kinderbücherei
6	Zusammenarbeit mit Kindertages-Einrichtungen Kindergartenführungen	6	10	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 40 h / Jahr	Team Kinderbücherei
7	Bereithalten eines attraktiven altersgerechten Medienangebotes	13,16 % Erneuerungsquote	Mind.10 % Erneuerungsquote	Medienstatistik	Ca. 8000,00 € Erwerbungs- etat	Kinder-Bibliothekarin
8	Zusammenstellung themenorientierter Medienkisten auf Bestellung	31 Kisten 642 ME, 86 Kamishibai	25 Kisten	Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 15 h / Jahr	Team Kinderbücherei

9	Teilnahme am Sommer-Leseclub HEISS AUF LESEN!	Keine Teilnahme	Planung Teilnahme mit mind. 50 Teilnehmern	Dokumentation des Projektes, Statistik HEISS AUF LESEN!	Zeitbedarf Personalstunden: 80 h / Jahr	Team Kinderbücherei Azubi
10	Angebot Informationsveranstaltung Neuheiten für Pädagogisches Personal	1, digital	Alle 2 Jahre	Veranstaltungs-Statistik	Zeitbedarf Personalstunden: 5 h / Jahr	Team Kinderbücherei
11	Bereitstellung von Tablets für Schüler inkl. Actionbound-Lizenz zur digitalen Unterstützung von Klassenführungen	Vorhanden seit 2021	Aktueller Stand, Updates	Vor Ort vorhanden	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	
12	Entwicklung von Veranstaltungs- und Klassenführungskonzepten mit Tablets, Actionbound und Roboter	Erstellung Konzepte	Konzepte vorhanden, im Einsatz und evaluiert	Ordner Kooperation mit Schulen	Zeitbedarf Personalstunden: 30 h / Jahr	Team Kinderbücherei Azubi

8.3. Strategische Zielplanung: Stadtbücherei als Lern- und Begegnungsort

Strategisches Ziel		3. Stadtbücherei ist Begegnungs- und Lernort				
Zielgruppe:		Alle Kunden				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Stadtbücherei ist eine gern frequentierte Einrichtung	33.281 Besucher	Mind. 30.000 Besucher	Dokumentation Besucherzähler	Zeitbedarf Personalstunden: 5 h / Jahr	Theken-Team
2	Stadtbücherei wird als Ort geschätzt	33,75 % Präsenznutzung	Ca. 33 % Präsenznutzung	Besucherzähler EDV-Bibliothekssystem	Personalbedarf für Erfassung und Auswertung 1 h / Jahr	Team
3	Anbieten und Erhalten von Sitz- und Arbeitsplätzen	48	50	Inventarverzeichnis	Zeitbedarf für Kontrolle und Ersatzbeschaffung 4 h / Jahr	Leitung
4	Stadtbücherei ist attraktiver Ort mit angenehmer Atmosphäre und hoher Aufenthaltsqualität	Gut aufgeräumtes Haus, sauber präsentiertes Medienangebot, Neumöblierung KJ-Bücherei 2021	Gut aufgeräumtes Haus, sauber präsentiertes Medienangebot Attraktive Möblierung	Standards für Bestandspräsentation	Zeitbedarf Personalstunden: 350 h / Jahr	Theken-Team
6	Angebot aktuell ausgestatteter Computer-Arbeitsplätze mit Peripherie vorhalten	2 PC-Arbeitsplätze mit Office-Paket, Farbdrucker, Scanner, USB-Anschlüsse 2 Laptops	Bedarfsgerechte Ausstattung	Inventarverzeichnis, Protokolle Techniker	Ca. 4000,00 € alle 4 Jahre	Leitung Städtische IT
7	Installation von Gebäudeabdeckendem WLAN Siehe 6.4.7.	vorhanden seit 2017	vorhanden	Installation vor Ort	600 € Installation 250 € Jährliche Betriebskosten	Leitung Hauptamt
8	Neukonzeption Veranstaltungsformat Gaming / Robotics	Entwurf	Vorhanden, Weiterentwicklung	Ordner Kooperation mit Schulen	Zeitbedarf Personalstunden 20 h / Jahr	Team Kinderbücherei Azubi

9	Attraktiver Bilderbuchbereich	Neubezug 2021	Erhaltungsarbeiten	Förderprogramm VOFA		Leitung
10	Neue Sitzmöbel Kinderbereich, Lounge-Charakter	Erwerb 2021	Erneuerung bei Bedarf	Förderprogramm VOFA	Ca. 3.000 €	Team Kinderbücherei Leitung
11	Dekoration Kinderbücherei Dekokissen	N.N.	vorhanden		Ca. 500 €	Team Kinderbücherei

8.4. Strategische Zielplanung: Kundenorientierung

Strategisches Ziel		4. Kundenorientierung				
Zielgruppe:		Alle Kunden				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Homepage immer aktuell halten / Veranstaltungen 4 Wochen vorher online	Laufend Aktualisiert	Laufend aktualisiert	Homepage www.stadtbuecherei-weilheim-teck.de	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h / Jahr	Leitung
2	1 x wöchentlich Kundeninformation im Mitteilungsblatt	Alle Ausgaben	Alle Ausgaben	Archiv / Pressedokumentation Stadt Weilheim	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h / Jahr	Leitung
3	Regelmäßige Posts für den städtischen Instagram-Kanal	4 Posts, 2 Storys	Nach Bedarf	Instagram-Account	Zeitbedarf Personalstunden: 10 h / Jahr	
4	Regelmäßige Durchführung von großen Kundenumfragen alle 3 bis 4 Jahre	2017 durchgeführt Planung 2023	Durchführung 2027	Dokumentation Umfrage	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Team
5	Außen-Medienrückgabe vorhalten	vorhanden	vorhanden	Installation vor Ort	Ca. 10.000 €	Leitung, Hauptamt
6	Öffnungszeiten in bisherigem Umfang erhalten, 20,5 h	20,5 h Letzte Anpassung 7 / 2014	20,5 h Überprüfung jährlich	Öffnungszeiten Jahresstatistik Analyse Ausleihzeiten	Zeitbedarf Personalstunden: 3000 h / Jahr	Leitung Umsetzung: Team
7	Gebäude-abdeckendes WLAN	vorhanden	vorhanden	Installation vor Ort	250 € Jährliche Betriebskosten	Leitung Hauptamt
8	Standards für Verbuchungs- und Infotheke werden regelmäßig aufgefrischt	Erfolgt in Dienstbesprechungen 11/12 2022	Standards werden einmal jährlich aufgefrischt im Team	Eintrag im Kalender Nachweis über Fortbildungsdokumentation	Zeitbedarf Personalstunden: 10 h / Jahr	Leitung für Termin Team
9	Mündliches Feedback der Kunden wird dokumentiert	Dokumentation seit 06/2016; 2022: 4,88 (5 Pkt. Ist max.)	Dokumentation in Excel-Formular	Ausgefülltes Excel-Formular	Zeitbedarf Personalstunden zur Dokumentation und Auswertung	Thekenpersonal

10	Medienwünsche der Kunden werden dokumentiert und vom Lektorat abgearbeitet	Dokumentation in Excel-Formular Lektorat alle 4 Wochen	Dokumentation in Excel-Formular Lektorat alle 4 Wochen	Ausgefülltes Excel-Formular mit Abarbeitungsvermerk (Datum)	Zeitbedarf Personalstunden zur Dokumentation und Lektorat	Dokumentation aller Abarbeiten Lektoren
11	Medienpräsentation ist attraktiv und nachfrageorientiert	Präsentation aktueller Medien, aktuelle Spotlightthemen	Reagieren auf sich ändernde Brennpunkt-Nachfrage Ordentliche, übersichtliche Bestandspräsentation	Standards für Bestandspräsentation Neuheiten-Listen	Zeitbedarf Personalstunden: Ca. 550 h	Team
12	Spotlight-Themen, Themenausstellungen	7	Mindestens 6	Kalender	Zeitbedarf Personalstunden: Ca. 10 h	FaMI, Team
13	RFID-Selbstverbuchung	Seit 03/2021	Aktueller Stand der Technik	Installation vor Ort	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h einmalig	Leitung
14	Mehrsprachige Einführung in die Büchereibenutzung	Englisch Französisch vorhanden seit 08/2016	Englisch Französisch vorhanden und jährlich überprüft	Flyer	Zeitbedarf Personalstunden: 2 h	Team
15	Kaffeeangebot	Seit 2022 für Publikum	Erhalt und Weiterentwicklung	Installation vor Ort	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h	Team
16	Online-Ausweisverlängerung	Seit 11/2021	Erhalt und Weiterentwicklung	Homepage		Leitung
17	Digitale Bezahlmöglichkeit ePayment, EC-Zahlung	Seit 11/2021 Seit 2021	Erhalt und Weiterentwicklung	Homepage	Ca. 500 € / jährlich	Leitung
18	Fernanmeldung	N.N.	vorhanden		Zeitbedarf Personalstunden: 10 h	Team, IT
19	Prüfung von zusätzlichen Servicefreien Öffnungszeiten	N.N.	Geprüft, (evtl. umgesetzt)		Zeitbedarf Personalstunden: 20 h	Team
20	Prüfung Einführung Social Media Kanäle	N.N.	Geprüft, (evtl. umgesetzt)		Zeitbedarf Personalstunden: 20 h	Team

8.5. Die Stadtbücherei als kultureller Ort

Strategisches Ziel		5. Die Stadtbücherei als kultureller Ort				
Zielgruppe:		Veranstaltungsbesucher				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
5.1.	Durchführung von Veranstaltungen für Erwachsene	1	4	Dokumentation Veranstaltungs- Statistik	Ca. 3500,- € Zeitbedarf Personal- stunden: Ca. 120 h	Planung: Leitung Durchführung: Team
5.2.	Durchführung von Kindertheater-Veranstaltungen	2	4	Dokumentation Veranstaltungs- Statistik	Ca. 3500,- € Zeitbedarf Personal- stunden: Ca. 30 h	Kinder- Bibliothekarin
5.3.	Durchführung von Kamishibai-Bildkarten-Theater Kleinveranstaltungen	6	6	Dokumentation Veranstaltungs- Statistik	Zeitbedarf Personal- stunden: Ca. 20 h	FaMI, Azubi
5.4.	Beteiligung am Sommerferien-Programm der Gemeinde	1	2	Dokumentation Veranstaltungs- Statistik	Zeitbedarf Personal- stunden: Ca. 10 h	Kinder- Bibliothekarin
5.5.	Erhaltung der technischen Möglichkeiten als Ausstellungsort	Kontrolle 1 x jährlich	Kontrolle 1 x jährlich		Zeitbedarf Personal- stunden: Ca. 2 h	Hausmeister Leitung

8.6. Professionelle und effiziente Arbeitsweise

Strategisches Ziel		6. Professionelle und effiziente Arbeitsweise 6.1. Interne Wirkung				
Zielgruppe:		Team				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2022	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Systematisches Arbeiten nach definierten Standards	Standards für Theken vorhanden Standards für Bestandspräsentation vorhanden seit 06/2017, Vertiefung 11/12 2022	Standards für Theken und Bestandspräsentation vorhanden und jährlich aktualisiert	Dokumentation Standards	Zeitbedarf Personalstunden 5 h / Jahr	Team
2	Schriftliche Dokumentation der Arbeitsvorgänge erstellen und aktuell halten	Ca. 90 % , alle Aktualisiert 2022	90 %	Dokumentation Arbeitsvorgänge	Zeitbedarf Personalstunden: 10 h / Jahr	FaMi Team
3	Fortbildungen	2,17 % der verfügbaren Arbeitsstunden	2 % der verfügbaren Arbeitsstunden mind. jedoch die Quote der allg. Verwaltung	Dokumentation Fortbildungs-Ordner, Outlook, DBS	Zeitbedarf Personalstunden: 120 h / Jahr	Leitung Team
4	Auffrischung der Standards	erfolgt	1 x jährlich	Eintrag Outlook-Kalender	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Team
5	Regelmäßige Dienstbesprechungen mit Kurzdokumentation der Ergebnisse	2 – 3 x monatlich Wird laufend dokumentiert	2 – 3 x monatlich Wird laufend dokumentiert	Ordner Dienstbesprechungen mit Kurzprotokoll-Bögen	Zeitbedarf Personalstunden: 60 h / Jahr	Team
6	Qualitätsmanagement Controlling	Portfolio-Analyse 1 x jährlich Jahresstatistik 1 x jährlich Laufende Statistiken	Portfolio-Analyse 1 x jährlich Jahresstatistik 1 x jährlich Laufende Statistiken	Dokumentation Statistiken	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Leitung Lektoren
7	Teilnahme am QM-Projekt Ausgezeichnete Bibliothek	Zertifizierung 2018	Re-zertifizierung 2023 /2026	Zertifizierung 2018	Zeitbedarf Personalstunden: Ca. 200 h	Leitung Team

8	Regelmäßige Mitarbeitergespräche LOB-Vorbereitung	Erfolgt im Rahmen der LOB-Gespräche 1 x jährlich	Erfolgt im Rahmen der LOB-Gespräche 1 x jährlich	Gesprächsprotokolle	Zeitbedarf Personalstunden: 25 h / Jahr	Leitung Team
9	Jährliche Evaluation und Aktualisierung Strategische Ziel- und Umsetzungsplanung	erfolgt	1 x jährlich	Dokumentation Strategische Ziel- und Umsetzungsplanung	Zeitbedarf Personalstunden: 25 h / Jahr	Leitung
10	Fehlerbesprechungen im Team / ad hoc	erfolgt	erfolgt	keine	Zeitbedarf Personalstunden: 50 h / Jahr	Team

Strategisches Ziel		6. Professionelle und effiziente Arbeitsweise 6.2. Externe Wirkung				
Zielgruppe:		Partner				
Nr.	Operative Ziele / Maßnahmen	Ist-Wert 2021	Ziel-Wert 2027	Nachweis	Ressourcen	Verantwortlich
1	Regelmäßige Teilnahme an fachlichen Arbeitskreistreffen	3 X AK-Leitung 3 X AG ÖA Online-Bibliothek	Mind. 2 X AK-Leitung 2 X AG Management Onleihe	Eintrag Outlook-Kalender Sitzungsprotokolle	Zeitbedarf Personalstunden: 20 h / Jahr	Leitung
2	Mitglied im Qualitätszirkel Ausbildung	2 x jährlich	3 x jährlich	Sitzungsprotokolle	Zeitbedarf Personalstunden: 14 h / Jahr	Ausbildungsleitung
3	Regelmäßige Besprechungen mit Vorgesetzten	Nach Bedarf	Nach Bedarf, mind. 3 x jährlich	Eintrag Outlook-Kalender	Zeitbedarf Personalstunden: ca. 15 h / Jahr	Leitung
4	Jahresbericht im Gemeinderat	Bericht im GR erfolgt 10/2019	Alle 2 - 3 Jahre Bericht im GR	GR-Protokolle		Leitung
5	Terminabstimmung mit städtischem Veranstaltungskalender	Abgleich mit bekannten Terminen Einzelfallprüfung	Abgleich mit bekannten Terminen	Vermerk im Veranstaltungskalender	Zeitbedarf Personalstunden: 2 h / Jahr	Organisator
6	Regelmäßige Teilnahme an externen Veranstaltungen zur Vernetzung	6	mind. 2 x jährlich	Eintrag Outlook-Kalender Sitzungsprotokolle	Zeitbedarf Personalstunden: 15 h / Jahr	Leitung Team

Bemerkung zur Berechnung der Personal-Ressourcen:

Die Stadtbücherei verfügt über ein reales Arbeitszeitkontingent von ca. 5500 Stunden pro Jahr. Die Vielfalt der Aufgaben erfordert, dass während der Öffnungszeiten nennenswerte Arbeitsleistungen parallel neben dem regulären Kundenbetrieb erbracht werden müssen.

Trotz ordentlicher Ausstattung ist die personelle Situation in der Stadtbücherei bei Urlaubs- oder Krankheitssituationen angespannt. Sollten sich ungeplant nennenswerte Personalausfälle ergeben, muss die Umsetzung der Strategischen Zielplanung neu bewertet werden.

9. Was ist erreicht? - Ein Fazit

Seit dem Einzug ins historische Kapuzinerhaus im Jahr 2001 hat die Weilheimer Stadtbücherei eine rasante Aufwärtsentwicklung genommen. Von zunächst ca. 18 000 Medieneinheiten bei 58 000 Entleihungen stiegen die Medien- und Entleihzahlen in den folgenden Jahren sprunghaft an. 2013 begann mit der Einführung der Onleihe die Bereitstellung des ersten digitalen Medienangebotes. Seit vielen Jahren ist die Weilheimer Stadtbücherei eine der bestgenutzten Einrichtungen im gesamten Regierungsbezirk Stuttgart.

Die Stadtbücherei ist fest verankert im sozialen und bildungspolitischen Gefüge der Stadt. Mit ihrem attraktiven Raum- und Medienangebot stellt sie ein niederschwelliges und nicht-kommerzielles Angebot für alle Altersgruppen zur Verfügung. Eine enge Kooperation mit den lokalen Bildungseinrichtungen und Kitas stellte eine frühzeitige Heranführung der Kinder an die Institution Bücherei sicher. Heute ist die Stadtbücherei für fast alle Weiheimer Kinder eine Selbstverständlichkeit mit Wohlfühlatmosphäre. Mit ca. 86 % aktiver Leserquote bei den Weilheimer Schülern leistet die Stadtbücherei einen wichtigen Beitrag zur Leseförderung und zur Förderung der Medienkompetenz. Das Bereitstellen und Einarbeiten moderner Technik in klassische Veranstaltungsformate hält das didaktische Angebot frisch.

2021 bekam die Kinder- und Jugendbücherei eine neue zeitgemäße Sitzmöbelausstattung mit Loungecharakter, um auch künftig für die jungen Besucherinnen und Besucher attraktiv zu bleiben. Durch eine konsequente Einführung technischer Neuerungen ist die Weilheimer Stadtbücherei Up-to-date in Bezug auf digitale und konventionelle Medienformen. Ein modernes RFID-Verbuchungssystem mit Selbstverbuchung und 24/7 Außenrückgabe, moderne digitale Selbstbedienerfunktionen und ePayment stellen einen umfassenden Kundenservice sicher.

Die Stadtbücherei ist zu einem wichtigen und unverzichtbaren Bestandteil der Weilheimer Bildungs- und Kulturlandschaft geworden, die in der Bevölkerung breite Anerkennung findet.

10. Was bringt die Zukunft? - Ein Ausblick

Die Stadtbücherei arbeitet qualitativ und quantitativ auf hohem Niveau, wie Umfragewerte und Zahlen aus Leistungsvergleichen mit anderen Einrichtungen beweisen. Es ist ein Anliegen des Bücherei-Teams, sich auch in Zukunft kontinuierlich weiterzuentwickeln und sich konsequent an den Bedürfnissen der Kunden zu orientieren. Diese Konzeption soll dazu beitragen, dass die Weichen für die kommenden Jahre richtig und zukunftsorientiert gestellt werden können.

Es wird nach der Corona-Krise mit allen Ihren Auswirkungen die große Herausforderung der kommenden Jahre sein, mit den vorhandenen Finanzmitteln das bestmögliche Angebot für die Kunden zu schaffen. Letztendlich gibt die Nutzerschaft mit ihren Bedürfnissen das Anforderungsprofil vor.

Bibliotheksverbünde, die manche digitalen oder virtuellen Dienstleistungen gemeinsam anbieten, sind eine Lösung, um auch für kleinere Bibliotheken ein großes Angebotsspektrum zu ermöglichen. Bei der Onleihe mit allen Angeboten ist dies längst Realität.

Die Stadtbücherei Weilheim sieht ihre Zukunft als öffentliche Bildungs- und Kultureinrichtung, die der Information, dem lebenslangen Lernen, der Unterhaltung und der Freizeitgestaltung dient. Ein besonderes Augenmerk liegt weiterhin auf den Informationsbedürfnissen von Schülern und Bildungsinstitutionen. Die digitalen Services für die Kunden werden kontinuierlich ausgebaut. Als attraktiver realer Ort wird die Stadtbücherei Besuchern den Raum geben, sich zu begegnen, sich aufzuhalten und Kultur und Information zu erleben.

Die Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck stellt auch weiterhin einen freien Zugang zu den relevanten Informationen unserer Gesellschaft sicher und erfüllt somit ein Grundrecht.

Weilheim a.d. Teck, Januar 2023

Verantwortlich für den Inhalt:

Ellen Keller-Bitzer, Leitung Stadtbücherei

11. Quellenverzeichnis (alphabetisch)

Benutzungsordnung der Stadtbücherei Weilheim a.d. Teck, Fassung vom 20.11.2011

Bericht zur Lage der Bibliotheken – Zahlen und Fakten 2020/ 2021, dbv, 2021

Bundesministerium für Bildung und Forschung
(<https://www.bmbf.de/de/bildungsforschung-1225.html>)

Deutsche Bibliotheksstatistik 2019/2021, (www.dbs.de)

21 Gründe für gute Bibliotheken – Leitlinien für Entscheider. – BID 2009

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens
(Weiterbildungsförderungsgesetz) in der Fassung vom 20. März 1980, § 1, Absatz 3

Grundgesetz Bundesrepublik Deutschland, Artikel 5, Absatz 1

Haushaltsplan der Stadt Weilheim a.d. Teck 2019 / 2021

ÖB 2025 Positionspapier zur Weiterentwicklung der öffentlichen Bibliotheken 2020

Öffentliche Bibliotheken 2025 – Leitlinien für die Entwicklung der öffentlichen
Bibliotheken, dbv, 2021

„Öffentliche Bibliotheken – Bildungspartner für die Bürgerinnen und Bürger in jeder
Lebensphase“, 2012, Positionspapier der kommunalen Landesverbände BW und des
BW-Landesverbandes des dbv

Schulstatistik Stadt Weilheim an der Teck, Schuljahr 2022 / 2023

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (www.statistik-bw.de)

Strategisches Entwicklungskonzept Weilheim 2030, Büro Reschl Stadtentwicklung
Stuttgart, 2021

Strategisches Entwicklungskonzept Weilheim 2025, Büro Reschl Stadtentwicklung
Stuttgart, 2015

Studie „Lesesozialisation von Kindern in der Familie“, 2008; Beauftragt vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
und der Stiftung Lesen

SWR, Auswertung Studie Lesekompetenz in BW. IBQ-Bildungstrend 2021
(<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/studie-lesekompetenz-grundschueler-bw-100.html>)

Zukunftsinstitut: Dossier Megatrends (www.zukunftsinstitut.de)